

WEST

Inhaltsverzeichnis

KATHOLISCHE KIRCHE HINTERTHURGAU

S 1



ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH + KLINIK LITTENHEID



ST. IDDA FISCHINGEN



ST. AURELIA AADORF-TÄNIKON



ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI



PFARREI ST.ANNA

S 11



FRAUENFELD · FELBEN-WELLHAUSEN · THUNDORF ·

GACHNANG · UESSLINGEN · BUCH · HERDERN ·

HÜTTWILEN · WARTH-WEININGEN

PASTORALRAUM THURTAL-SEERÜCKEN-UNTERSEE

S 16



GÜNDELHART · HOMBURG · PFYN ·

STECKBORN · MÜLLHEIM

PASTORALRAUM AM SEE UND RHY

S 20



ESCHENZ-KLINGENZELL-MAMMERN-STEIN AM RHEIN ·

RAMSEN · DIESENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

S 24



DEL CANTONE TURGOVIA

FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN ·

KREUZLINGEN · ARBON

KATHOLISCHE KIRCHE HINTERTHURGAU

ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH · ST. IDDA FISCHINGEN · ST. AURELIA AADORF-TÄNIKON · ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI

Pfarr- und Gemeindeleiterin: Petra Mildnerberger (PM)
petra.mildnerberger@kath-htg.ch, 078 480 03 58 | 071 966 74 08

Leitender Priester: Pater Gregor Brazzerol (GB)
pater.gregor@kath-htg.ch, 071 490 75 54

Kaplan: Bruder Leo Gauch (LG), bruder.leo@kath-htg.ch, 071 490 75 53

Pfarrseelsorger: Simon Bachmann (SB)
simon.bachmann@kath-htg.ch, 071 490 75 52

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Sekretariat Katholische Kirche Hinterthurgau
Wilerstrasse 1, 8370 Sirnach

Leitungsassistentin: Daniela Keller
daniela.keller@kath-htg.ch, 071 966 11 15

GOTTESDIENSTE

Samstag, 31. Oktober

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Wortgottesfeier mK. (ED), ESCHLIKON
18.30 Eucharistiefeier (GB), AU
mit Totengedenken

Sonntag, 1. November – ALLERHEILIGEN

09.00 Eucharistiefeier (LG), SIRSACH
mit Totengedenken
musikalische Begleitung: Marie-Theres
Lederger+Christiane Kegelmann (Violinen)
10.00 Eucharistiefeier syr. orth., ESCHLIKON
10.30 Eucharistiefeier (GB), FISCHINGEN
10.30 Eucharistiefeier (LG), MÜNCHWILEN
mit anschliessendem «Chile-Schwatz»
10.30 Wortgottesfeier mK (PM), AADORF
mit Totengedenken
11.15 Eucharistiefeier ital., SIRSACH
Segnung des Friedhofs nach dem Gottesdienst
13.30 Wortgottesdienst mK (PM), TÄNIKON
mit Totengedenken und der
Musikgesellschaft Tänikon
13.45 Eucharistiefeier (GB), BICHELSEE
mit Totengedenken
14.00 Eucharistiefeier (LG), WÄNGI
mit Totengedenken
musikalische Begleitung: Frauenprojektchor
14.00 Eucharistiefeier (DB)
mit Totengedenken, DUSSNANG
16.45 Rosenkranzgebet, SIRSACH
17.00 Eucharistiefeier poln., ESCHLIKON
19.00 Rise up Jugendgottesdienst, Saal,
Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN

Montag, 2. November – ALLERSEELN

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Rosenkranzgebet, FISCHINGEN
19.30 Eucharistiefeier alb., SIRSACH
Allerseelen

Dienstag, 3. November

08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Wortgottesfeier mK., AADORF
09.00 Wortgottesfeier mK, MÜNCHWILEN
Anschliessend Kirchenkaffee
10.00 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
Patrozinium in Idda-Kapelle
17.00 Rosenkranzgebet, TÄNIKON
19.00 Gedenkgottesdienst, ST. IDDABURG
zum 800. Todestag der Hl. Idda

Mittwoch, 4. Nov. – Hl. Karl Borromäus

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
09.00 Eucharistiefeier, BICHELSEE
09.30 Rosenkranzgebet, ESCHLIKON
09.30 Eucharistiefeier, NEUHAUS, WÄNGI
10.15 Rosenkranzgebet,
RAT TANNZAPFENLAND, MÜNCHWILEN

18.30 Rosenkranzgebet – Friedensgebet
«Die Schweiz betet», DUSSNANG
20.00 Meditation für alle, FISCHINGEN

Donnerstag, 5. November

09.00 Wortgottesfeier mK., SIRSACH
Frauengottesdienst
19.30 Eucharistiefeier (St. Iddabruderschaft),
FISCHINGEN

Freitag, 6. November

Herz-Jesu-Freitag
07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier (GB), DUSSNANG
10.00 Eucharistiefeier (LG), AAHEIM, AADORF
15.30 Kinderrosenkranz; DUSSNANG,
Stöckli Dussnang
16.00 Rosenkranzgebet, SIRSACH
17.00 Rosenkranzgebet, AADORF
19.00 Eucharistiefeier, ESCHLIKON
19.30 Eucharistiefeier alb., MÜNCHWILEN

Samstag, 7. November

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
16.00 Festlicher Gottesdienst, ST. IDDABURG
zum 800. Todestag der Hl. Idda
18.30 Eucharistiefeier (LG), MATZINGEN
18.30 Wortgottesfeier mK (PM), TÄNIKON

Sonntag, 8. November

32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Wortgottesfeier mK (PM), SIRSACH
09.00 Wortgottesfeier mK (SB), WÄNGI
anschliessend Kirchenkaffee in der Pfarreistube
10.00 Eucharistiefeier (Bischof Beat, GB, LG),
FISCHINGEN
Patrozinium Idda-Fest
10.00 Eucharistiefeier syr. orth., ESCHLIKON
10.30 Wortgottesfeier mK (SB), MÜNCHWILEN
mit anschliessendem «Chile-Schwatz»
16.45 Rosenkranzgebet, SIRSACH

Montag, 9. November

WEIHEITAG DER LATERANBASILIKA

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Rosenkranzgebet, FISCHINGEN

Dienstag, 10. Nov. – Hl. Leo der Grosse

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier, TÄNIKON
09.00 Wortgottesfeier mK., WÄNGI
anschliessend Kaffee in der Pfarreistube
17.00 Rosenkranzgebet, TÄNIKON
19.15 Meditation für alle, WÄNGI

Mittwoch, 11. November

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
09.30 Rosenkranzgebet, ESCHLIKON
09.30 Wortgottesfeier mK., NEUHAUS, WÄNGI
10.00 Eucharistiefeier, Kapelle St. Martin,
OBERWANGEN
Patrozinium

10.15 Rosenkranzgebet,
RAT TANNZAPFENLAND, MÜNCHWILEN
10.30 Wortgottesfeier mK., GRÜNAU, SIRSACH
18.30 Rosenkranzgebet – Friedensgebet
«Die Schweiz betet», DUSSNANG
20.00 Meditation für alle, FISCHINGEN

Donnerstag, 12. November

09.00 Eucharistiefeier, SIRSACH
10.30 Eucharistiefeier, RAT TANNZAPFENLAND,
MÜNCHWILEN
19.30 Eucharistiefeier (St. Iddabruderschaft),
FISCHINGEN

Freitag, 13. November

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier, DUSSNANG
10.00 Wortgottesfeier mK., AAHEIM, AADORF
14.00 Rosenkranzgebet, WÄNGI
16.00 Rosenkranzgebet, SIRSACH
17.00 Rosenkranzgebet, AADORF

VORSCHAU

Samstag, 14. November

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Eucharistiefeier (GB), ESCHLIKON
Begrüssungsgottesdienst Erstkommunion 2027
18.30 Wortgottesfeier (SB), DUSSNANG
Schöpfungsgottesdienst
18.30 Eucharistiefeier (LG), TÄNIKON
Vorstellungsgottesdienst Erstkommunion

Sonntag, 15. November

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Eucharistiefeier (LG), SIRSACH
Begrüssungsgottesdienst Erstkommunion 2027
09.00 Wortgottesfeier mK. (SB), WÄNGI
Elisabethengottesdienst
10.00 Eucharistiefeier (GB), BICHELSEE
Radiogottesdienst SRF
anschliessend Sunntigskaffi
10.30 Eucharistiefeier (LG), MÜNCHWILEN
Begrüssungsgottesdienst Erstkommunion 2027
musikalische Begleitung des Jugend-Chor
10.30 Wortgottesfeier mK (TH), AADORF
10.30 Eucharistiefeier (MM), FISCHINGEN
11.15 Eucharistiefeier ital., SIRSACH
16.45 Rosenkranzgebet Sirnach, SIRSACH

Gebetszeiten der Benediktiner in Fischingen

07.00 Laudes – Morgenlob
11.45 Mittagshore (sonntags 12 Uhr)
17.45 Vesper – Abendlob (samstags 16 Uhr)
19.30 Komplet (donnerstags Abendmesse)

Herr Jesus Christus

im November denken wir besonders an unsere Verstorbenen und vertrauen sie deiner Liebe an. Schenke ihnen das ewige Leben und tröste alle Menschen, die um einen lieben Menschen trauern. Segne unsere Pfarreien der Katholischen Kirche Hinterthurgau. Lass uns füreinander da sein, Hoffnung schenken und aus dem Glauben an deine Auferstehung Kraft schöpfen. Sei du unser Licht an dunklen Tagen, unsere Zuversicht in schweren Zeiten und unsere Freude auf dem Weg zu dir. Amen.



Pfarrei St. Antonius von Padua, SIRNACH

**Franziskus mit der Schere erzählt:
Eine Ausstellung, die berührt**

Manchmal genügt ein Bild, um ins Staunen zu geraten. Manchmal genügt ein Gedanke, um den Alltag für einen Moment hinter sich zu lassen. Die Scherenschnitt-Ausstellung von Konrad Meili in der Kirche St. Antonius Münchwilen bietet genau diese Gelegenheit. Noch bis Ende Oktober 2026 laden die eindrucksvollen Werke dazu ein, den berühmten Sonnengesang des heiligen Franziskus von Assisi auf besondere Weise neu zu entdecken. Mit grosser Kunstfertigkeit und erstaunlicher Detailtreue hat Konrad Meili zentrale Gedanken dieses jahrhundertealten Gebets in ausdrucksstarke Scherenschnitte umgesetzt. Der Sonnengesang gehört zu den bekanntesten Texten des heiligen Franziskus. Darin besingt er die Schönheit der Schöpfung und dankt Gott für Sonne, Mond, Wasser, Erde und alle Geschöpfe. Gerade in unserer oft hektischen Zeit erinnert uns seine Botschaft daran, achtsam zu werden, dankbar zu leben und die kleinen Wunder des Alltags wieder

bewusst wahrzunehmen. Die Ausstellung lädt nicht nur Kunstinteressierte ein. Sie spricht Menschen jeden Alters an, unabhängig davon, ob sie regelmässig einen Gottesdienst besuchen oder einfach einen Ort der Ruhe suchen. Die filigranen Scherenschnitte eröffnen neue Perspektiven auf die Worte des heiligen Franziskus und regen zum Nachdenken, Verweilen und Entdecken an. Wer die Kirche St. Antonius in Münchwilen betritt, findet einen Ort der Stille, der Inspiration und der Begegnung. Ein Besuch der Ausstellung lässt sich wunderbar mit einem Spaziergang, einem Moment des Gebets oder einer kurzen Auszeit vom Alltag verbinden. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie diese aussergewöhnliche Ausstellung, bevor sie Ende Oktober ihre Türen schliesst. Lassen Sie sich von der Kunst Konrad Meilis und von der zeitlosen Botschaft des Sonnengesangs berühren. Vielleicht entdecken auch Sie dabei einen neuen Blick auf die Schöpfung und auf die vielen Geschenke, die uns jeden Tag umgeben. Die Pfarrei St. Antonius von Padua, SIRNACH freut sich auf Ihren Besuch und wünscht allen Besucherinnen und Besuchern bereichernde und inspirierende Momente.

Daniela Keller, Leitungsassistentin

**Herzlich willkommen in der
Katholischen Kirche Hinterthurgau**

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger
Wir freuen uns sehr, in den kommenden Wochen verschiedene Gäste und Zelebrierende in unserem Grossraum der Katholischen Kirche Hinterthurgau begrüssen zu dürfen. Ihre Mitwirkung bereichert unser kirchliches Leben und schenkt unseren Gottesdiensten vielfältige Impulse.

Folgende Gottesdienste dürfen wir besonders hervorheben:

- 31. Oktober, 17.00 Uhr, Eschlikon:**
Esther Dreier, em. Pfarreiseelsorgerin
- 1. November, 14.00 Uhr, Dussnang:**
Pfarrer em. D. Bachmann
- 8. November, 10.00 Uhr, Fischingen:**
Bischof Beat Grögli
- 15. November, 10.30 Uhr, Aadorf:**
Theresa Herzog, em. Pfarreiseelsorgerin

Wir danken allen Zelebrierenden herzlich für ihre Bereitschaft, mit uns Glauben zu feiern und unsere Gemeinschaft zu stärken. Allen Gästen sagen wir schon heute: Herzlich willkommen bei uns in der Katholischen Kirche Hinterthurgau! Wir freuen uns auf die gemeinsamen Gottesdienste und die wertvollen Begegnungen.

*Petra Mildnerberger,
Pfarrei- und Gemeindeleiterin
Pater Gregor Brazzol, leitender Priester*



**Getragen von Hoffnung: Einladung zum
Totengedenken in der Katholischen
Kirche Hinterthurgau**

Mit dem Fest Allerheiligen und dem Gedenktag Allerseelen richtet sich der Blick der Kirche auf die Verstorbenen. Diese Tage erinnern uns daran, dass die Verbindung zu unseren Angehörigen und Wegbegleitern über den Tod hinaus Bestand hat. Im Glauben an die Auferstehung vertrauen wir darauf, dass Gott die Verstorbenen in seine Liebe aufnimmt und ihnen das ewige Leben schenkt.

Das gemeinsame Totengedenken ist ein wichtiger Bestandteil des kirchlichen Lebens. Wenn wir die Namen unserer Verstorbenen nennen, Kerzen entzünden und miteinander beten, geben wir unserer Erinnerung Raum und bringen unsere Hoffnung zum Ausdruck. Gerade für Menschen, die einen Verlust erfahren haben, können diese Feiern Trost, Gemeinschaft und Zuversicht schenken.

Die Katholische Kirche Hinterthurgau lädt herzlich zu den Gottesdiensten mit Totengedenken ein:

- **Samstag, 31. Oktober, 18.30 Uhr, Au**
Eucharistiefeier mit Totengedenken
- **Sonntag, 1. November, 09.00 Uhr, Sirnach**
Eucharistiefeier mit Totengedenken
- **Sonntag, 1. November, 10.30 Uhr, Aadorf**
Wortgottesfeier mit Kommunion und Totengedenken
- **Sonntag, 1. November, 13.30 Uhr, Tänikon**
Wortgottesdienst mit Kommunion und Totengedenken
- **Sonntag, 1. November, 13.45 Uhr, Bichelsee**
Eucharistiefeier mit Totengedenken
- **Sonntag, 1. November, 14.00 Uhr, Wängi**
Eucharistiefeier mit Totengedenken
- **Sonntag, 1. November, 14.00 Uhr, Dussnang**
Eucharistiefeier mit Totengedenken

Wir laden alle Angehörigen sowie die gesamte Pfarreigemeinschaft ein, diese Gedenkfeiern mitzufeiern. Gemeinsam erinnern wir uns an die Menschen, die uns vorausgegangen sind, danken für ihr Leben und vertrauen sie Gottes barmherziger Liebe an.

Die christliche Hoffnung trägt uns dabei durch Trauer und Abschied: Unsere Verstorbenen bleiben in Gottes Liebe geborgen und in unseren Herzen lebendig.

Daniela Keller, Leitungsassistentin

Rise up Jugendgottesdienst

Sonntag, 1. November,
19.00 Uhr, SAAL, Pfarreizentrum
St. Antonius, MÜNCHWILEN



Im Lauf der ersten Jahrhunderte

wurde es wegen der steigenden Zahl von Heiligen, die meistens Märtyrer waren, immer schwieriger, jeden Heiligen mit einem eigenen Fest zu feiern. So wurden alle Heiligen an einem Tag gefeiert. Dies machen wir bis heute am 1. November, an Allerheiligen. Doch was bewegt Menschen dazu, für ihren Glauben sogar ihr Leben zu riskieren? Dieser spannenden Frage gehen wir in unserem Gottesdienst nach.

Feiern zum 800. Todestag der heiligen Idda

Vom 3. bis 8. November 2026 feiern wir im Kloster Fischingen und in der Wallfahrtskirche St. Iddaburg den 800. Todestag der hl. Idda.

Am Iddagrab in der Klosterkirche Fischingen steht als Todesjahr (nach damaliger Berechnung) 1226. Idda von Toggenburg sei am Tag nach Allerseelen gestorben. Darum feiert das Kloster in Kooperation mit der Wallfahrtskirche St. Iddaburg dieses Jubiläum mit einem vielfältigen Programm. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Programmübersicht

- **Dienstag, 3. November, 10.00 Uhr** – Festgottesdienst in der Klosterkirche Fischingen am Festtag der hl. Idda
- **Dienstag, 3. November, 19.00 Uhr** – Gedenkgottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Iddaburg
- **Freitag, 6. November, 14.00–15.15 Uhr**, in der Bibliothek des Klosters Fischingen. Vortrag: Die heilige Idda – ein facettenreiches Leben, eine dramatische Legende und neuere Forschungen, Referentin: Dr. Magdalen Bless-Grabher
- **Freitag, 6. November, 15.45–17.00 Uhr**, in der Bibliothek des Klosters Fischingen. Vortrag: Das Kloster Fischingen – Juwel im Tannzapfenland! Seine bewegte Geschichte und Verbindungen zur heiligen Idda, Referentin: Dr. Magdalen Bless-Grabher
- **Samstag, 7. November, 16.00 Uhr** – festlicher Gottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Iddaburg
- **Sonntag, 8. November, 10.00 Uhr** – Festgottesdienst in der Klosterkirche Fischingen mit Bischof Beat Grögli von St. Gallen. Der Kirchenchor Fischingen singt die Spatenmesse KV 220 von W. A. Mozart. Im Anschluss Einladung zum Apéro vor der Klosterkirche

ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchlicher Netzwerker: vakant

Pfarreisekretariat: Nicole Mosberger &

Paula Marianne Peter-Schoen

Pfarreizentrum St. Remigius, Wilerstrasse 1

8370 Sirnach, 071 966 11 77, sekretariat@prhtg.ch

www.pastoralraum-hinterthurgau.ch

Bürozeiten: Di + Do 09.00–11.30 und 14.00–16.30 Uhr

Mi/Do/Fr 09.00–11.30 Uhr

Kirchlicher Sozialdienst: Jolanda Knecht,

071 565 13 52, jolanda.knecht@prhtg.ch

Kirchliche Jugendarbeit: Eliane Fuchs,

078 480 03 54, eliane.fuchs@prhtg.ch

Sakristan Kirche St. Remigius Sirnach:

Nue Ukaj, 078 480 03 51

Sakristan Kirche Bruder Klaus Eschlikon:

Astrid Ruckstuhl, 078 480 03 55

Sakristan Kirche St. Antonius Münchwilen:

Markus Stadler, 077 506 65 13

Hauswart Pfarreizentrum St. Remigius:

Basil Schmucki, 078 480 03 65

FAHRDIENST

Für einen Fahrdienst wenden Sie sich bitte jeweils bis Freitag, 11.00 Uhr an das Pfarreisekretariat St. Antonius von Padua, SIRNACH, 071 966 11 77

JAHREZEITEN

SIRNACH

08.11. Antonia Schmucki-Steiner &

Josef Schmucki

KOLLEKTEN

01.11. Kirchenbauhilfe Bistum Basel

08.11. Studentenpatronat

MITTEILUNGEN

Jubla Sirnach Landfrauenküche

Am Samstag, 12. September 2026, wurde es bei der Jubla Sirnach kulinarisch. Die Kinder tauchten in die Welt der Landfrauenküche ein – allerdings lief bei den Landfrauen zuerst einiges schief. Der Regisseur war überhaupt nicht zufrieden mit dem, was gekocht worden war, die Landfrauen waren völlig am Verzweifeln. Zum Glück konnten die Teilnehmer zu Hilfe kommen. Dazu wurden die Teilnehmer in drei Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe bekam eine Landfrau und machte sich gemeinsam auf den Weg zum grossen Koch-Abenteuer. Doch bevor gekocht werden konnte, musste zuerst Geld verdient werden. An verschiedenen Posten konnten die



IM LAUF DES LEBENS

Angekommen

Durch das Sakrament der Taufe durften wir in die Gemeinschaft der Kirche aufnehmen:



am 26.09.2026, **NICOLÒ Antonio Capone**, MÜNCHWILEN

Wir wünschen dem Täufling viel Glück und Gottes Segen auf seinem Lebensweg.

«Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuss nicht an einen Stein stossesest.» (Psalm 91,11-12)

Unsere Jubilare

Ganz herzlich gratulieren wir im Oktober & November:



ESCHLIKON

Frau Rupper Elsbeth zum 88. Geburtstag

SIRNACH

Frau Blöchliger Rosa zum 85. Geburtstag

Frau Küpfer Margaretha zum

89. Geburtstag

Frau Rickli Agnes zum 94. Geburtstag

Frau Traber Hildegard zum 102. Geburtstag

MÜNCHWILEN

Frau Wick Hildegard zum 88. Geburtstag

Herr Pelosi Michele zum 89. Geburtstag

Frau Sutter Lydia zum 91. Geburtstag

Frau Pelosi Maria zum 91. Geburtstag

«Geh deinen Weg ruhig inmitten von Lärm und Hast und wisse, welchen Frieden die Stille schenken mag.» (Irischer Segenswunsch)

Heimgegangen

Wir gedenken unseren Verstorbenen:



SIRNACH:

Am 13.10.2026 verstarb Herr Gerhard Schwager im Alter von 81 Jahren.

ESCHLIKON

Am 09.10.2026 verstarb Herr Bruno

Gebhard Schaible im Alter von 79 Jahren

MÜNCHWILEN

Am 15.10.2026 verstarb Herr Bruno

Costabile im Alter von 63 Jahren

Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

«Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.» (Bibel Offenbarung 21:4)

Gruppen Goldsteine sammeln. Dabei mussten sie unter anderem eine Doku erstellen, einen Werbespot drehen, «Einer gegen Hundert» spielen, einen Zehnkampf absolvieren oder jemandem einen Happy Day ermöglichen. Mit den verdienten Goldsteinen konnten die Gruppen anschliessend auf einem Markt einkaufen. Dort gab es Umschläge mit 40, 60 oder 90 Franken sowie verschiedene Kochutensilien. Dabei galt: Wer schneller

war, hatte die grössere Auswahl! Mit ihrem jeweiligen Budget durften die Gruppen zusammen mit ihrer Landfrau ein Menü zusammenstellen. Danach hiess es: Zutaten einkaufen, Ärmel hochkrempeln und kochen! Die Gruppe mit 40 Franken zauberte Swiss Döner und zum Dessert Pancakes. Die 60-Franken-Gruppe entschied sich für Äplermagronen und zum Dessert Beeren, Rahm und Gutzli. Die Gruppe mit dem grössten Budget von 90 Franken stellte ein komplettes Menü zusammen: Tomaten-Mozzarella Salat zur Vorspeise, Reis Casimir zum Hauptgang und Joghurt mit M&Ms oder Maltesers zum Dessert. Nachdem alle fleissig gekocht hatten, wurde gemeinsam gegessen und die verschiedenen Menüs wurden gegenseitig bewertet. Am Ende konnte die Äplermagronen-Gruppe den Sieg holen. Doch eigentlich gab es an diesem Tag nur Gewinner. Denn das Wichtigste war, dass am Schluss auch der Regisseur wieder zufrieden mit allen Gruppen war, seine Sendung doch noch zusammengebracht hat und sie jetzt endlich ausstrahlen kann. Die «Landfrauenküche» war ein abwechslungsreiches und lustiges Koch-Game mit spannenden Aufgaben, kreativem Kochen und jeder Menge Teamwork. Alle hatten einen riesigen Spass. *Nadja Bühler*

Herzliche Einladung zur Weihnachtspäckliaktion

Seit vielen Jahren koordiniert die Organisation «Christliche Ostmission» die Weihnachtspäckliaktion. In unseren Kirchgemeinden bieten wir folgende Möglichkeiten, um diese freudebringende Aktion zu unterstützen:

Standaktionen

Remo Rüegg, Diakon der evang. reformierten Kirchgemeinde sowie Eliane Fuchs, Jugendarbeiterin der katholischen Pfarrei Sirnach organisieren mit Jugendlichen die Stände vor den Einkaufsläden. An folgenden Tagen können Sie die Lebensmittel und Artikel gemäss Packliste einkaufen und abgeben.

- **Samstag, 31. Oktober, 9.00–11.30 Uhr**
Stand bei Migros, Sirnach
- **Samstag, 7. November, 9.00–11.30 Uhr**
Stand bei Coop, Migros und Lidl Münchwilen

Sammelaktion in den Kirchen

Montag, 2. – Montag, 16. November 2026
Sie machen Ihr eigenes Geschenk und bringen es an die verschiedenen Sammelorte. Die Flyer mit der Packliste für die Geschenke (Erwachsene und Kind) liegen in den teilnehmenden Kirchen auf oder sind auf der Homepage ersichtlich. Während der Sammelzeit können Sie die Geschenke jeweils von 08.00 bis 18.00 Uhr an folgenden Orten abgeben:

- Kath. Kirche, Waldeggstr. 9, Münchwilen
- Evange. Kirche, Kirchstr. 11, Eschlikon
- Kath. Kirche, Kirchplatz, Sirnach

Bitte in den Kirchen ihre Päckli mit dem Aufkleber «Erwachsene» oder «Kinder» versehen.

Päcklinachmittag im evang.

Kirchgemeindezentrum Münchwilen

Mittwoch, 18. November,

14.00–16.00 Uhr

Bringen Sie einzelne Lebensmittel, Strickwaren, Spielsachen und Ähnliches bis Dienstag, 17. November ins evangelische Kirchgemeindezentrum Münchwilen (Kirchstrasse 2). Wir laden Jung und Alt zum Päcklinachmittag ein. Zusammen verwandeln wir die gespendeten Sachen in wunderschöne Päckli.

Vielen herzlichen Dank für alle Päckli, Spenden oder das Mitmachen beim Päcklinachmittag! Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Edith Rohrer, 071 772 96 02 oder edith.rohrer@evang-muenchwilen-eschlikon.ch Jolanda Knecht, 071 565 13 52 oder jolanda.knecht@prhtg.ch Weitere Infos zur Aktion Weihnachtspäckli finden Sie auf www.weihnachtspaeckli.ch *Jolanda Knecht, kirchliche Sozialarbeiterin*

Weihnachtsmusical

Kirche St. Antonius, MÜNCHWILEN

Proben

Jeweils Mittwochs 13:30–14:30, Kirche St. Antonius Münchwilen 28.10., 11.11. & 25.11., 9.12. & 16.12. (evtl.)

Hauptproben mit Chor und Band

Dienstag, 22.12.2026, 17:15–19:00 Uhr

(Eintreffen der Kinder 16:45 Uhr)

Donnerstag, 24.12.2026, 10:00–12:00 Uhr

(Eintreffen der Kinder 09:30 Uhr)

Aufführung

Mittwoch, 24. Dezember 2026 um 17:00 Uhr

in der Kirche St. Antonius in Münchwilen

(Eintreffen der Kinder 16:30 Uhr)

VERANSTALTUNGEN

Monatswanderung

Montag, 2. November

Treffpunkt: 13 Uhr Bahnhof Sirnach

Leitung: Rita Borner, 071 966 17 35

Es regnet, endlich!

Hoffentlich immer wieder und lange! Zum Wandern haben wir die nötige Ausrüstung. Nach diesem ungewöhnlich heissen und trockenen Sommer können wir ohne Sonnenschutz im Freien sein. Die Tage sind nun sichtbar kürzer und auch kühler angesagt. Noch zwei Wanderungen bleiben uns bis zum Jahresende. Anfangs November fahren wir nach Balterswil, wo uns Rita ins Rest. Morgensonne führt.

Alle Teilnehmerinnen sind gebeten, eine Tageskarte nach Balterswil zu lösen. Lassen wir uns überraschen, wie sich die Natur bis dann präsentiert!

Berti Oswald

Jubla Sirnach
21.11.2026

Raclette-Plausch

TÜRÖFFNUNG: 18:00 UHR
RACLETTE-BEGINN: 18:30 UHR

Raclette-Plausch mit der Jubla Sirnach: Raclettekäse, Beilagen à discrétion und Racletteöfeli stehen zur Verfügung. Fleischliebhaber sind mit ihren selbstmitgebrachten Grilladen willkommen.

Anmeldung via Forms bis zum 04.11.26



Erwachsene: CHF 22.-
Kinder: CHF 1.-/Lebensjahr



Ort: Pfarreizentrum St. Remigius

Kinderchor Probe

Montag, 2. + 9. November, 17.15 Uhr, SAAL

Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN

Jugendchor Probe

Dienstag, 3. + 10. Nov., 17.15 Uhr, SAAL

Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN

Proben Cäcilienchor

Dienstag, 3. + 10. Nov., 20.00 Uhr, SAAL

Pfarreizentrum Bruder Klaus, ESCHLIKON

Missions-Strickgruppe

Mittwoch, 4. November, 14.00 Uhr, GRUPPENZIMMER 1

Pfarreizentrum St. Remigius, SIRSACH

Am Mittwoch, 4. November 2026, treffen sich die «Lismerfrauen» zum Stricken und Häkeln in bunten Farben, zum Diskutieren und Zuhören und um mit warmen Pullovern, Mützen, Handschuhen und Schals Freude und Linderung für notleidende Menschen zu schaffen. Kaffee und Kuchen versüssen die Stunden. Sie sind herzlich eingeladen.

Marlies Bischof, 077 426 88 28

Café Gruezi, SIRSACH

Mittwoch, 4. November,

17.00 Uhr, SIRSACH

Mittwoch, 11. November,

17.00 Uhr, SIRSACH

Evang. Kirche SIRSACH,

Hochwachtstrasse

JUBLA Sirnach – Papiersammlung

Samstag, 7. November,

10.00 Uhr, GRUPPENZIMMER 1

Pfarreizentrum St. Remigius,

SIRSACH



Filmvorführung

Sonntag, 8. November, 14.00 Uhr, SAAL
Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN
Eintritt frei, freiwillige Spende

1. Vorführung 16.00 (Saalöffnung 15.30)
2. Vorführung 19.00 (Saalöffnung 18.30)
Filmdauer ca. 50 Minuten. Vom Gemeinderat Münchwilen wird ein Apéro offeriert. Nach der zweiten Vorführung findet die Münch.-Filmpreis-Verleihung statt.

Filmclub Bachtobel, Heinz Jurenia

Konzert MG Sirnach

Sonntag, 8. November 17.00 Uhr, SIRNACH
Kirche St. Remigius, SIRNACH

Gesangsprobe Erstkommunion 2027

Mittwoch, 11. November 13.30 Uhr, SAAL
Pfarreizentrum Bruder Klaus, ESCHLIKON
Mittwoch, 11. November 14.30 Uhr, SEMINARRAUM
Pfarreizentrum St. Remigius, SIRNACH
Mittwoch, 11. November 15.30 Uhr, SAAL
Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN

Probe Weihnachtsmusical

Mittwoch, 11. November 13.30 Uhr, MÜNCHWILEN
Kirche St. Antonius Münchwilen

Einladung zum Senioren-Innen Nachmittag SIRNACH

Mittwoch, 11. November, 14.00 Uhr im Pfarreizentrum St. Remigius, SIRNACH
Wir laden Sie herzlich zu einem Jass- und Spielenachmittag ein. Sie dürfen gerne ein Spiel mitnehmen, das Sie besonders gerne spielen. Wir freuen uns mit Ihnen diesen Nachmittag zu verbringen.

Das Freiwilligenteam



Fiire mit de Chliine

Mittwoch, 11. November, 16.30 Uhr, ESCHLIKON in der evang. Kirche Eschlikon
Wer teilt seinen Mantel?

Es ist kalt. Ein Soldat reitet auf seinem Pferd durch die Stadt. Da entdeckt er einen Menschen, der friert und dringend Hilfe braucht. Was wird Martin tun? Beim nächsten Fiire mit de Chliine hören wir die spannende Geschichte vom heiligen St. Martin. Wir entdecken, warum Teilen so wertvoll ist und wie auch kleine Hände ein grosses Herz zeigen können. Wir singen miteinander, hören eine Geschichte, beten und erleben eine fröhliche kleine Feier. Und natürlich darf auch etwas zum Basteln und Mitnehmen nicht fehlen. Am Mittwoch, 11. November, um 16.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Eschlikon



Herzlich eingeladen sind alle Kinder von 2–6 Jahren mit ihren Eltern, Grosseltern, Göttis, Göttis oder anderen lieben Begleitpersonen. Kommt und erlebt mit uns eine kleine, warme Lichtfeier rund um den heiligen St. Martin. Wir freuen uns auf euch!

Fiire mit de Chliine, Nicole Mosberger

Bibelabend Münchwilen

Mittwoch, 11. November, 20.00 Uhr, GRUPPENZIMMER
Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN
Jedermann/Frau Willkommen – Wir teilen Kohelet/Prediger

60+ Seniorenkreis Eschlikon

Donnerstag, 12. November, 14.15 Uhr, SAAL
Pfarreizentrum Bruder Klaus, ESCHLIKON
Am Donnerstag, den 12. November, treffen wir uns um 14.15 Uhr im Pfarreisaal der katholischen Kirche zur nächsten Singrunde. Wir singen passend zum November Abendlieder und Abschiedslieder aus verschiedenen Epochen.

Anastasio Signorelli

Konzert mit dem SingSong-Chor

Freitag, 13. November, 20.00 Uhr, MÜNCHWILEN
Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN

KLINIK LITTENHEID

Katholische Seelsorge an der Clenia Privatklinik Littenheid, 9573 Littenheid TG
Seelsorgerin: Kristina Grafström
T 071 929 61 36, seelsorge.CLL@clenia.ch
In der Regel Montag, Mittwochnachmittag und Freitag anwesend

Mittwoch, 4. November

19.00 Katholischer Gottesdienst im Raum der Stille: «Kann ich denn nicht meine Feinde vernichten, indem ich sie mir zu Freunden mache?»

Mittwoch, 11. November

19.00 Evangelischer Gottesdienst im Raum der Stille: «Danksagen bringt alles zum Leuchten»

Alle Interessierten sind herzlich willkommen (unabhängig von der Konfession)!

Der Raum der Stille befindet sich im Waschhaus im Erdgeschoss; Eingang auf der Rückseite (Seite Kanal). Der Raum ist tagsüber für Sie geöffnet.

Weitere Angebote

MEDITATION

Jeweils am Mittwoch, 12.35–12.55 Uhr, im Raum der Stille: **04.11. / 11.11.**

EINFACH SINGEN – KRAFTLIEDER UND SPIRITUELLE LIEDER

Jeweils am Freitag, 16.30–17.15 Uhr, im Raum der Stille (achtsames Kommen und Gehen jederzeit möglich): **06.11. / 13.11.**

ST. IDDA FISCHINGEN

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchliche Netzwerkerin: Madeleine Zuber, 071 490 75 56, madeleine.zuber@kath-fischingen.ch
Pfarreisekretariat: Eva Eisenring, Lucia Wettstein, Katholisches Pfarramt, Kurhausstr. 29a, 8374 Dussnang, 071 490 75 50, sekretariat@kath-fischingen.ch, www.kath-fischingen.ch
Bürozeiten: Mo/Di/Fr 09–11 Uhr, Mi 14–16 Uhr

Kirchliche Jugendarbeit: Eliane Fuchs, 078 480 03 54, eliane.fuchs@prhtg.ch
Sakristanin Kirche St. Blasius Bichelsee: Claudia Schwager, 079 461 17 02
Sakristanin St. Anna Au + Maria Lourdes Dussnang: Katharina Schär, 079 549 12 23
Sakristanin Klosterkirche Fischingen: Snjezana Kozul, 071 977 21 06

JAHREZEITEN

BICHELSEE, St. Blasius

So., 1. November, 13.45 Uhr – Eucharistiefeier mit Totengedenken
Dreissigster für Hans Blöchliger-Eisenring

DUSSNANG, Maria Lourdes

So., 1. November, 14 Uhr – Eucharistiefeier mit Totengedenken
Dreissigster für Stephan Briel
Jahrzeit für Jakob Gähwiler

FISCHINGEN, Klosterkirche

So., 1. November, 10.30 Uhr – Eucharistiefeier
Jahrzeit für Anna Egger-Stäger, Karl Gemperle-Scheiwiller, Paul Scherrer-Graf

KOLLEKTEN

31. Okt./01. Nov.: Kollekte für die Kirchenbauhilfe des Bistum Basel

07./08. Nov.: Studentenpatronat

08. Nov. in Fischingen: Erhalt der Iddakapelle

IM LAUF DES LEBENS

Heimgegangen

Wir gedenken unserer Verstorbenen:



OBERWANGEN

Am 16. Oktober verstarb **Frau Rosmarie Kamm-Gächter** im Alter von 92 Jahren.

Wir sprechen der Familie unser herzliches Beileid aus.

«Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe diese drei; aber die Liebe ist die Grösste unter ihnen.» (Korinther 13, 13)

Totengedenken

Am **Wochenende vom 31. Oktober / 1. November** gedenken wir unseren lieben Verstorbenen mit einem Gottesdienst. Am 31. Oktober feiern wir um 18.30 Uhr in Au, am 1. November um 13.45 Uhr in Bichelsee und in Dussnang um 14.00 Uhr eine Eucharistiefeier mit Totengedenken.

Regula Ursula Büchi-Trinkler, Bichelsee
geb. 10.08.1958, gest. 03.11.2025

Silvia Paula Stäheli-Zuber, Dussnang
geb. 26.06.1934, gest. 21.11.2025

August Eisenring, Bichelsee
geb. 20.02.1943, gest. 15.12.2025

Albert Mäder, Bichelsee
geb. 04.05.1949, gest. 16.12.2025

Verena Fischer, Bichelsee
geb. 09.03.1951, gest. 09.01.2026

Maria Leutenegger, Bichelsee
geb. 25.08.1933, gest. 10.02.2026

Maria Anna Kuttelwascher, Bichelsee
geb. 29.09.1938, gest. 12.02.2026

Eugen Edwin Fink, Dussnang
geb. 25.04.1944, gest. 12.02.2026

Otto Vogl, Bichelsee
geb. 13.08.1935, gest. 05.03.2026

Anna Kaiser-Betschart, Bichelsee
geb. 05.11.1934, gest. 19.03.2026

Heinz Fritz Müller, Bichelsee
geb. 21.04.1948, gest. 18.04.2026

Anton Egger, Bichelsee
geb. 21.05.1949, gest. 20.04.2026

GINETTE Hug-Frei, Dussnang
geb. 25.06.1949, gest. 08.05.2026

Maria Emilia Rupper-Wild, Dussnang
geb. 16.02.1939, gest. 12.05.2026

Beatrix Maria Eisenring, Bichelsee
geb. 29.02.1944, gest. 14.05.2026

Gritli Hug-Neiger, Dussnang
geb. 08.07.1936, gest. 04.06.2026

Mechtild Federer-Storchenegger, Bichelsee
geb. 10.02.1945, gest. 9.06.2016

Cecilia Pia Seeholzer, Au beerdigt in Herisau
geb. 03.09.1943, gest. 23.07.2026

Anton Kappeler, Dussnang
geb. 14.05.1938, gest. 06.08.2026

Peter Mäder, Stäfa beerdigt in Dussnang
geb. 20.11.1959, gest. 08.08.2026

Trudy Bischofberger-Bühler, Dietschwil
geb. 25.12.1934, gest. 04.09.2026

Hans Blöchliger-Eisenring, Bichelsee
geb. 05.04.1929, gest. 30.09.2026

Pfr. Alois Baumberger, Balterswil
geb. 31.07.1941, gest. 25.09.2026
beerdigt in Kamerun; Gedenkgottesdienst am 22.11.2026 in Bichelsee

Christoph Paul Scheiwiller, Dussnang
geb. 13.10.1968, gest. 28.09.2026

Stephan Briel, Dietschwil
geb. 18.10.1941, gest. 29.09.2026

Rosmarie Kamm-Gächter, Oberwangen
geb. 29.06.1934, gest. 16.10.2026

Fiire mit de Chliine

Samstag, 31. Oktober, 17 Uhr, BICHELSEE
Herzliche Einladung zum Fiire mit de Chliine. Die Feier dauert ca. eine halbe Stunde und findet in der evangelischen Kirche Bichelsee statt. Dieses Mal hören wir die Geschichte: «Meine Träume fliegen hoch.»

Einfach Bibellesen

Montag, 2. November, 20 Uhr, FISCHINGEN
Zum heutigen Bibellesen und zum Austausch treffen wir uns wie gewohnt im Kloster Fischingen. Ausnahmsweise werden wir nicht das Evangelium des kommenden Sonntags besprechen, sondern das Thema Allerheiligen/Allerseelen angehen. Bitte trotzdem einfach eine Bibel mitnehmen.
Ich freue mich auf einen anregenden Abend!

P. Gregor

Feiern zum 800. Todestag der heiligen Idda

Dienstag, 3. bis Sonntag, 8. November, FISCHINGEN

Vom 3. bis 8. November feiern wir im Kloster Fischingen und in der Wallfahrtskirche St. Iddaburg den 800. Todestag der hl. Idda. Am Iddagrab in der Klosterkirche Fischingen steht als Todesjahr (nach damaliger Berechnung) 1226. Idda von Toggenburg sei am Tag nach Allerseelen gestorben. Darum feiert das Kloster in Kooperation mit der Wallfahrtskirche St. Iddaburg dieses Jubiläum mit einem vielfältigen Programm. *Die Daten sowie weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem QR-Code.*



Dazu sind alle herzlich eingeladen, besonders natürlich die Mitglieder der Iddabruderschaft.

Programmübersicht

Dienstag, 3. November, 10 Uhr

Festgottesdienst in der Iddakapelle Fischingen am Festtag der hl. Idda

Freitag, 6. November, 14–15.15 Uhr, in der Bibliothek des Klosters Fischingen.

Vortrag: Die heilige Idda

Freitag, 6. November, 15.45–17 Uhr, in der Bibliothek des Klosters Fischingen.

Vortrag: Das Kloster Fischingen – Juwel im Tannzapfenland!

Sonntag, 8. November, 10 Uhr

Festgottesdienst zu Ehren der heiligen Idda in der Klosterkirche mit Bischof Beat Grögli von St. Gallen. Der Kirchenchor Fischingen singt die Spatenmesse KV 220 von W.A. Mozart.

Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen.

Frauenkafi

Dienstag, 3. November, 09.30 Uhr, DUSSNANG
Die Frauengemeinschaft Dussnang-Oberwangen lädt zum gemütlichen Plaudern ins Dorf 16 ein.

MITTAGSTREFF ab 6. Klasse

Mittwoch, 4. November, 12.15 Uhr, DUSSNANG
• Essen • Film • Austausch • Spiel
• ab 6. Klasse
• 12:15–15:00 Uhr, open End
• An-/Abmeldung bis Montag im Voraus
Interessiert? Melde Dich bei Eliane Fuchs:
eliane.fuchs@prhtg.ch, 078 480 03 54

Mittagstisch für Senioren

Freitag, 6. November, 11.45 Uhr, BICHELSEE
Jeden 1. Freitag im Monat serviert Ihnen um 11.45 Uhr im Evang. Kirchgemeindehaus Bichelsee ihr Senioren Mittagstisch-Team ein feines Essen. (Kostenbeitrag Fr. 15.– pro Person). *Anmeldungen/Abmeldungen bis Mittwoch an: Edith Vogel, 071 971 27 23 oder Astrid Flater, 071 971 14 20*

Kinderrosenkrantz

Freitag, 6. November, 15.30 Uhr, DUSSNANG
An diesem Freitag treffen wir uns zum Kinderrosenkrantz. Wir beten für die Anliegen von Menschen, die um Gebetshilfe bitten. Schön, wenn viele Kinder sich die Zeit nehmen und an diesem Nachmittag für andere beten.

Patrozinium auf dem Martinsberg

Mittwoch, 11. November, 10 Uhr, OBERWANGEN
Am 11. November feiert die Kirche den Heiligen Martin als einen ihrer grossen und prägenden Heiligen. An seiner Person wird sichtbar, was es bedeutet, wenn Christus sagt: «Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.» Martin ist aber noch mehr als der, der den Mantel geteilt hat. Wir feiern das Patrozinium als Eucharistiefeier um 10 Uhr in der Martinskapelle. *Herzliche Einladung!*

Bibelgruppe

Mittwoch, 11. November, 19.30 Uhr, DUSSNANG
Wir treffen uns jeweils am Mittwochabend um 19.30 Uhr im Stöckli. Es dürfen gerne neue Interessierte dazukommen. Wir brauchen nur eine Bibel. *Ich freue mich auf euch!* Simon



Frauengemeinschaft Bichelsee-Balterswil

Jin Shin Yutsu/Strömen mit Martina Rüegg

Donnerstag, 12. November, 19 Uhr, BICHELSEE
Was ist Jin Shin Jyutsu?

Heilströmen, auch als Jin Shin Jyutsu bekannt, ist einfach. Es ist die uralte Kunst, mit unseren Händen die Lebensenergie im eigenen Körper zu harmonisieren. Wir fühlen uns damit entspannt, gestärkt und voller Zuversicht und laden unsere «Batterien»

wieder auf.

Bitte scannen Sie den QR-Code, um alle weiteren Informationen mit den Anmeldemöglichkeiten abzufragen.



Aktion «Weihnachtspäckli 2026» – Das kleine Glück

Freitag, 13. November, 8 Uhr, DUSSNANG



Die Weihnachtspäckli-Aktion setzt ein starkes Zeichen der Verbundenheit mit notleidenden Menschen in Osteuropa. Wiederum werden in unserem Pastoralraum Geschenkpakete gesammelt. Dank Ihrer Grosszügigkeit dürfen viele Kinder- und Erwachsenen Augen an Weihnachten strahlen.

Die Geschenkpakete können am **Freitag, 13. November, von 8 bis 11 Uhr und von 14 bis 17 Uhr** im kath. Pfarreiheim «Stöckli», Kurhausstrasse 29a in Dussnang, abgegeben werden. Wer am Abgabetag Zeit und Lust hat, ist herzlich zu Kaffee und Kuchen und gemütlichem Beisammensein im Stöckli eingeladen; dies während den Abgabezeiten. Falls Sie an diesem Tag verhindert sind, können die fertigen Geschenkpakete zwischen dem **2. und 13. November auch im Volg Dussnang abgegeben werden.**

So verpacken Sie richtig: Leere Schachteln können vom 26. Oktober bis 13. November gratis im Volg Dussnang, in der katholischen Kirche Dussnang und in der katholischen Kirche Bichelsee abgeholt werden. Bitte verwenden Sie, wenn immer möglich diese Schachteln.

Bitte halten Sie sich zudem genau an die Packliste, das ermöglicht ein gerechtes Verteilen (zum Beispiel in Schulen).

Bitte scannen Sie den QR-Code. Sie kommen direkt zur Packliste.

Auskunft gibt gerne Vera Flück, Oberwangen, 078 773 15 21

RÜCKBLICKE

Kirche kunterbunt – Erntedank

Was für ein schöner Vormittag! Zum ersten Mal fand unsere Kirche Kunterbunt mit knapp über 100

Personen statt. Von jung bis älter waren alle Generationen vertreten.

Zum Thema Erntedank gab es an verschiedenen Posten viel zu entdecken und auszuprobieren: kreativ sein, zuhören und mitdenken, riechen und ertasten, Kresse pflanzen, Körner mahlen und sich beim Erntedankparcours bewegen. Professor Farbklecks führte durch den Vormittag und der ökumenische Kinderchor sorgte für die musikalische Begleitung.

Bei Gerstensuppe und Kuchen liessen wir den Vormittag gemeinsam ausklingen. Ein riesiges Dankeschön an alle Freiwilligen, die mit so viel Zeit, Ideen und Herzblut zum Gelingen beigetragen haben!

Am 13. Dezember geht es weiter, diesmal zum Thema Advent. Eine freiwillige Anmeldung hilft uns bei der Essensplanung.



Das Festzelt der Jubla am Fischinger Jahrmarkt – mit Spaghettiplausch

Wer bei einem Posten mithelfen, selbst einen gestalten oder eine Idee einbringen möchte, darf sich gerne bei uns melden. Wir freuen uns aufs nächste Mal!

Wallfahrt der Frauengemeinschaften Au-Fischingen und Dussnang-Oberwangen zur St. Iddaburg Wallfahrt zur Iddaburg

Auf zwei oder vier Rädern und zu Fuss folgten über 20 Frauen, Kinder und ein Mann der Einladung der Frauengemeinschaft Au-Fischingen zur Wallfahrt. Wer bei der Ankunft auf die Iddaburg schon etwas ausser Atem gekommen war, wurde in der Messe mit dem Lebensatem Gottes wieder gestärkt. Denn der Atem ist ein Bild für die göttliche Lebenskraft, die in uns allen wohnt und unser Leben durchdringt. Agnes Böhi erklärte in ihren Gedanken, dass alles Leben aus diesem Wunder, aus diesem Einatmen komme. Wir können atmen und leben. Dieser göttliche Hauch macht lebendig, gibt Energie und Lebenskraft.

Einmal mehr wurden die Besucher vom Vorbereitungsteam mit einem gehaltvollen, inspirierenden und aus dem Alltag gegriffenen Gottesdienst verwöhnt. Einen weiteren Glanzpunkt setzte Bruder Leo Gauch mit der Feier der Eucharistie und seinen passenden und auch humorvollen Gedanken zum Lebensatem, zur Lebenskraft. Nach der Stärkung der Seele lud der Garten des Restaurants Iddaburg zu Trank und Dessert ein. In geselliger Runde klang ein weiterer sonniger Spätsommertag aus.

Angelika Dietrich

Die Jubla am Fischinger Jahrmarkt

Der Jahrmarkt in Fischingen ist immer wieder ein sehr wichtiger und schöner Anlass für die Jubla. Gerade, wenn sich das Wetter wie am Jahrmarkt-Montag von der besten Seite zeigt und die Herbstsonne scheint. *Wen zieht es da nicht hinaus auf die Strasse?*

Fünf Tage lang waren alle Leitenden mit Vor- und Nachbereitungen beschäftigt. Die Arbeit hat sich auf jeden Fall gelohnt! Das Spaghettizelt der Jubla war gut besucht, wie auch das Harassenstapeln auf der Klosterwiese.

So viel wie Spaghetti gegessen wurde, wurde auch geschwatzt, gelacht und genossen. Es war eine rundum gelungenes und herbstliches Jahrmarktwochenende.

Die Jubla bedankt sich bei allen Besuchern, Familien, Helfern und fleissigen Händen im Hintergrund, die das Ganze überhaupt möglich machen.

Scharleiterin Anna Beerli

VORANZEIGEN

Radio SRF überträgt aus Bichelsee

Das Schweizer Radio überträgt am Sonntag, **15. November** einen weiteren Sonntags-Gottesdienst aus der Kirche St. Blasius in Bichelsee.

Am Samstag, 14. November feiern wir um 18.30 Uhr die Vorabendmesse als «Hauptprobe», damit die Übertragung am Sonntag um **10 Uhr** wieder einwandfrei klappt, wie anlässlich des Patroziniums am 1. Februar.

Ich bin dankbar, wenn wieder eine grosse Fei ergemeinschaft anwesend ist und kräftig mitbetet und mitsingt.

P. Gregor

RED WEEK 2026 – Maria Lourdes und Klosterkirche Fischingen

Sa., 14. – So., 22. Nov., DUSSNANG und FISCHINGEN

Spieleabend Frauengemeinschaft Dussnang-Oberwangen

Mi., 18. Nov., 18 Uhr, DUSSNANG Stöckli Chrabbeltreff

Do., 19. Nov., 9 Uhr, DUSSNANG Stöckli

Senior-Innen Mittagstisch

Do., 19. Nov., 12 Uhr, DUSSNANG Mittagstisch im Dorf16.

Friedensgebet

Fr., 20. Nov., 19 Uhr, BICHELSEE evang. Kirche

Seniorenachmittag mit der Theatergruppe «Kleeblatt»

Freitag, 20. November, 14 Uhr, BICHELSEE

Die Theatergruppe Kleeblatt spielt ein Lustspiel in 2 Akten: **S Lotti isch en Flotti?** Lotti ist sehr auf Ihre Schönheit bedacht.

Als Sie ein Rendezvous mit einem Mann hat, möchte sie sich besonders schön machen, mit einer Wundercreme. Aber es passiert etwas ... Anmeldung bis **Freitag, 14. November** an: Bruno Flater, Sonnhaldenstrasse 27e, 8362 Balzerswil, 071 971 14 20 oder b.flater@bluewin.ch

Mit dem beigefügten QR-Code öffnen Sie die Einladung mit Anmeldetalon.



Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchlicher Netzwerker: Cornel Stadler,
052 551 01 93, cornel.stadler@kath-aadorf.ch
Pfarreisekretariat: Andrea Scheu,
Pfarrezentrum, Kirchplatz 4a, 8355 Aadorf,
052 551 01 91, sekretariat@kath-aadorf.ch,
www.aadorf-taenikon.kath-tg.ch
Bürozeiten: Di 09.00–11.30, 14.00–16.30
Mi und Do 09.00–11.30 Uhr
Kirchliche Jugendarbeit: vakant

**Sakristan Kirche St. Alexander Aadorf +
St. Bernhard Tänikon:** Michele Bortone, 052 551 01 94
michele.bortone@kath-aadorf.ch

JAHRZEITEN

TÄNIKON

07.11.:

- Jahrzeit für: Thomas Blöchliger
- Trudi Mathis

KOLLEKTEN

01.11.: Kollekte für die Kirchenbaulilfe des Bistums Basel

07.11.: Studentenpatronat

IM LAUF DES LEBENS

Unsere Jubilare

Ganz herzlich gratulieren wir in November:



Frau Irmgard Meissner zum
85. Geburtstag **Frau Sylvia Berchtold** zum
85. Geburtstag **Frau Erika Sprenger** zum
85. Geburtstag
Frau Annaliese Jordan zum 92. Geburtstag

*«Geh deinen Weg ruhig inmitten von
Lärm und Hast und wisse, welchen
Frieden die Stille schenken mag.»
(Irischer Segenswunsch)*

Heimgegangen

Wir gedenken unseren
Verstorbenen:



Am 28. September verstarb
Herr Hugo Leutenegger aufgewachsen in
Guntershausen im Alter von 85 Jahren in
Deutschland.

Am 23. Oktober verstarb **Herr Urs
Engesser-Reber** im Alter von 81 Jahren.

Wir entbieten den Angehörigen unsere
aufrichtige Anteilnahme.

*«Und Gott wird abwischen alle Tränen
von ihren Augen, und der Tod wird nicht
mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch
Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist
vergangen.» (Bibel Offenbarung 21:4)*

MITTEILUNGEN

Totengedenken

Am Sonntag, 1. November gedenken wir
unseren lieben Verstorbenen mit einer
Wortgottesfeier. Seit Allerheiligen 2025
mussten wir Abschied nehmen von:

Kirche St. Alexander, Aadorf um 10.30 Uhr:

- Maria Kirchhofer-Künzli
*23.05.1955 – †22.11.2025
- Margrit Ostertag-Küng
*27.08.1939 – †26.12.2025
- Bruno Schefer
*23.10.1946 – †16.01.2026
- Heinrich Frehner
*03.12.1946 – †25.02.2026
- Werner Kessler
*01.01.1942 – †07.03.2026
- Rosa Erni-Ziegler
*17.09.1950 – †24.03.2026
- Maria Fraefel-Jäger
*15.09.1934 – †11.04.2026
- Margrit Wiedemeier
*17.11.1945 – †30.04.2026
- Anna Maggiali Simeoni
*09.06.1940 – †30.04.2026
- Stefanie Weber-Hochstrasser
*26.12.1932 – †20.07.2026
- Daniel Furrer
*03.06.1971 – †27.07.2026
- Viktor Maissen,
*18.06.1942 – †31.07.2026
- Monika Forrer
*02.11.1962 – †10.08.2026
- Adelheid (Heidi) Wahrenberger
*21.04.1932 – †07.09.2026

Kirche St. Bernhard, Tänikon um 13.30 Uhr:

- Waldburga Hasler-Egli-
*18.05.1948 – †19.11.2025
- Dieter Herrmann
*13.01.1940 – †28.02.2026
- Ruth Straub-Giesler
*13.08.1954 – †04.04.2026
- Albert Bommer
*19.08.1946 – †09.07.2026

- Ruth Krucher-Gisiger
*07.11.1940 – †23.07.2026
- Doris Baumgartner-Stähelin
*12.01.1930 – †14.08.2026
- Karin Ouakaoui-Albrich
*10.07.1955 – †08.09.2026
- Hugo Leutenegger
*15.01.1940 – †28.09.2026

Vorstellen der Erstkommunionkinder 2027

Die 29 Erstkommunionkinder 2027 aus der
Pfarrei St. Aurelia Aadorf-Tänikon werden sich
im Gottesdienst am **Samstag, 4. November
um 18.30 Uhr** in der Pfarrkirche St. Bernhard
Tänikon der Gottesdienstgemeinschaft
vorstellen und ihr Taufversprechen zum
ersten Mal selbstständig erneuern. Sie feiern
damit einen weiteren Schritt auf dem Weg zur
heiligen Erstkommunion. Wir freuen uns mit
ihnen und begleiten sie auch mit unserem
Gebet! *Cornel Stadler, Netzwerker*

Rückblick Romreise

Vom Sonntag, 4. Oktober bis Freitag,
9. Oktober erlebte eine kleine Gruppe junger
Erwachsener unvergessliche Tag in Rom. Viele
Sehenswürdigkeiten wurden miteinander
besichtigt – natürlich vor allem Gotteshäuser.
Darunter waren z. B. Santa Maria Maggiore
mit dem Grab von Papst Franziskus und
selbstverständlich der beeindruckende
Petersdom. Höhepunkte waren die
Begegnung mit der Schweizergarde und die
Generalaudienz mit Papst Leo am Mittwoch
auf dem Petersplatz, an der ca. 40'000
Menschen teilnahmen. Die Schrittzähler auf
den Handys erreichten erstaunliche Zahlen.
Die Füße und Beine waren abends ziemlich
schwer. Der kulinarische und gemütliche Teil
durfte natürlich nicht fehlen. Am Freitagabend
kehrten wir alle etwas müde aber mit vielen
schönen Erinnerungen wieder zurück.

Cornel Stadler, Netzwerker



Bild: Pfarrei St. Aurelia



Abschlussreise zur Firmung 2026

Wir verbrachten mit einem Teil unserer Firmgruppe ein dreitägiges Wochenende in Berlin. Am Freitag flogen wir früh los und waren gegen 10.00 Uhr in Berlin. Nachdem wir unser Gepäck ins Hotel gebracht hatten, besuchten wir eine Führung durch einen ehemaligen Luftschutzbunker. Diese war sehr eindrücklich und zeigte uns den Stress der Berliner Bevölkerung während der Bombardierungen durch die Alliierten sowie die Angst, vom eigenen Nachbarn als Volksverräter angezeigt zu werden. Am Samstag machten wir eine Schifffahrt auf der Spree. Ein Audioguide vermittelte uns viele architektonische und geschichtliche Fakten über Berlin. Am Sonntag besuchten wir den Mittagsgottesdienst in der St. Hedwigs-Kathedrale und stellten fest, dass er sich nicht gross von dem bei uns unterscheidet. Der gemütliche Teil durfte natürlich an dieser Reise auch nicht fehlen und wurde rege benutzt. Wir hatten ein sehr eindrückliches und spannendes Wochenende. Ich glaube, wir haben in diesen drei Tagen so viel von Berlin gesehen, wie in dieser kurzen Zeit möglich war. Wir danken allen, die dieses Wochenende organisiert und umgesetzt haben.

Aaron Maissen

VERANSTALTUNGEN

Fiire mit de Chliine
Samstag, 7. November,
10.00 Uhr, Aadorf
Allerheiligen –
Menschen, die Licht
schenken



Manchmal braucht es nur ein Lächeln, eine helfende Hand oder ein liebes Wort, um die Welt ein bisschen heller zu machen. Mit einer Geschichte, Liedern, Gebet und einer kreativen Bastelidee feiern wir, dass jeder Mensch Licht für andere sein kann. Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Eltern, Grosseltern und weiteren Begleitpersonen sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch!

Patricia Caduff

Alles hat seine Zeit

Sonntag, 8. November, 17.00 Uhr,
Kirche Tänikon

Der Verein Freunde der Klosterkirche Tänikon lädt zu einer besonderen musikalischen Abendfeier ein. Die Kirchenchöre Oberuzwil und Henau gestalten unter der engagierten Leitung von Esther Wild Bislin das Konzert «Alles hat seine Zeit».

Irische Melodien von Roman Bislin-Wild (Musik) und Texte von Hannes Steinebrunner, inspiriert von Kohelet 3 aus der Bibel, verbinden sich zu einem stimmungsvollen Chorprojekt. Mitwirkende sind Kimberly Brockman (Sopran), Andrina Ramsauer (Flöte), Simone Keller-Steidle (Violine) und Roman Bislin-Wild (Piano). Lassen Sie sich musikalisch berühren – es kostet nur etwas Zeit

Marie-Anne Rutishauser

Projektunterricht

Montag, 9. November, 18–21 Uhr, Pfarreisaal
Tod und Auferstehung

Was würdest du machen, wenn du nur noch einen Tag zu leben hättest? Was passiert eigentlich nach dem Tod? Und gibt es ein Leben danach? Wir sprechen offen über grosse Fragen, Abschiedsrituale und unseren Glauben. Ohne Tabus, ohne richtige oder falsche Antworten – einfach ehrlich, gemeinsam und neugierig. **Was glaubst du?**

Patricia Caduff

Elternabend 1. Primarklasse

Am Dienstag, 17. November, um 19.30 Uhr, sind alle Mütter und Väter der Schülerinnen und Schüler der 1. Primarklasse zum Elternabend eingeladen. Wir werden an diesem Abend den Religionsunterricht von der 1. Primarklasse bis zur Firmung 17+ vorstellen. Eine schriftliche Einladung wurde allen Familien bereits zugestellt. Der Abend findet in der Kirche Aadorf statt.

Cornel Stadler, Netzwerker

Filmabend im Refental

Am Samstag, 21. November, findet wieder ein Film-Abend statt. Dazu laden wir die Familien der Pfarrei St. Aurelia Aadorf-Tänikon ganz herzlich nach Tänikon ein. Im Anschluss an den Gottesdienst um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Bernhard Tänikon können sich die angemeldeten Kinder und Erwachsene um ca. 19.15 Uhr im Refental mit einem kleinen Imbiss stärken. Anschliessend zeigen wir den Film «Die Legende vom Weihnachtsstern». Im Religionsunterricht wurde den Kindern ein Flyer verteilt. Weitere Exemplare liegen in den Kirchen auf. Die Veranstaltung inkl. Imbiss ist kostenlos! Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine **Anmeldung bis Montag, 16. November** an: cornel.stadler@kath-aadorf.ch oder 079 417 60 35

Cornel Stadler, Netzwerker

ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchliche Netzwerkerin: vakant

Pfarreisekretariat: Ingeborg Montagna

Pfarramt St. Johannes der Täufer:

Froheggstrasse 13, 9545 Wängi, 052 378 11 75,
sekretariat@kathwaengi.ch, www.katholisch-waengi.ch
Bürozeiten: Di-Do, 08.15–11.30 + 14.00–16.30 Uhr

Sakristan Kirche St. Johannes der Täufer Wängi:

Arben Demaj Gjoni, 076 564 88 37

Sakristanin Kirche St. Josef Matzingen:

Luzia Schatt, 076 528 32 68

JAHREZEITEN

Wängi

04.11.: Für alle verstorbenen aus dem Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus

08.11.: Dreissigster für: Otto Dietler

Jahrzeiten für: Paula und Albert Stutz-Bühler

Matzingen

07.11.: Siegfried und Anna Steiner-Schmucki

KOLLEKTEN

31.10./01.11.: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel Schweiz

07./08.11.: Studentenpatronat

IM LAUF DES LEBENS

Angekommen

Durch das Sakrament der Taufe durften wir in die Gemeinschaft der Kirche aufnehmen:

am 26.09.2026 **GJON Toma**, Frauenfeld

Wir wünschen dem Täufling viel Glück und Gottes Segen auf seinem Lebensweg.

«Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuss nicht an einen Stein stossst.» (Psalm 91,11-12)

Heimgegangen

Wir gedenken unseren Verstorbenen:

WÄNGI

am 02.10.2026 verstarb **Otto Dietler** im Alter von 75 Jahren.

Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

«Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.» (Bibel Offenbarung 21:4)



MITTEILUNGEN

Totengedenken

Am **Sonntag, 1. November**, gedenken wir in der Eucharistiefeier um 14.00 Uhr in der Kirche St. Johannes der Täufer in Wängi unseren lieben Verstorbenen. Seit Allerheiligen 2025 mussten wir Abschied nehmen von:

WÄNGI

Elfriede Hösli-Oberdorfer
01.03.1939 – 10.11.2025
Ernst Hollenstein
21.01.1938 – 31.12.2025

Maria Theresia Ledergerber-Alpiger
12.05.1937 – 06.02.2026
Nasencina Dietler-Sarina
09.05.1961 – 04.05.2026
Reinhard Dimmeler
27.12.1948 – 05.05.2026
Josef Rast
21.09.1932 – 09.06.2026
Ursula Krähenmann-Reiter
23.08.1938 – 29.09.2026
Otto Dietler
16.10.1950 – 02.10.2026

MATZINGEN-STETTFURT

Gertrud Hugentobler-Brugger
08.05.1939 – 26.11.2025
Gisela Philipp-Rüdt
14.06.1935 – 15.01.2026
Josef Schellenbaum
27.02.1951 – 06.03.2026
Vivian Lang-Strehler
16.02.1925 – 12.09.2026

Kirchenkaffee in Wängi

Am **Sonntag, 8. November**, findet nach dem Gottesdienst das Kirchenkaffee in der Pfarreistube in Wängi statt. Die Minis Matzingen, Stettfurt, Wängi laden herzlich zu Kaffee, Tee oder Sirup in die Pfarreistube ein. Alle sind herzlich willkommen!
Oberminis Matzingen, Stettfurt, Wängi



Aktion Weihnachtspäckli 2026

Liebe Pfarreiangehörige
Die Adventszeit lädt uns ein, das Licht Christi in die Welt zu tragen. Mit einem liebevoll gepackten Weihnachtspäckli setzen wir ein Zeichen der christlichen Nächstenliebe für Not leidende Menschen in Osteuropa.
Wir laden Sie herzlich ein, sich auch dieses Jahr an der **Aktion Weihnachtspäckli** zu beteiligen.
Weitere Infos entnehmen Sie dem Flyer.
(Ab Sammeldatum in der Kirche. Wängi: 7. November, Matzingen: 31. Oktober)



*Herzlichen Dank für Ihre Solidarität
und Ihre Grosszügigkeit!
Ingeborg Montagna, Pfarreisekretärin*

VERANSTALTUNGEN

SAMSTAGSTREFF

Samstag, 31. Oktober
• Kath. Pfarreisaal Matzingen
• 12:15 – 15:00, OPEN END
• Essen · Geschichten aus der Bibel
• Austausch · Spiel
• Ab 4. Klasse
• An-/Abmeldung bis Donnerstag im Voraus:
Sekretariat, 052 378 11 75
sekretariat@kathwaengi.ch
Ich freue mich auf alle Teilnehmenden!



Chinderfiir

Sonntag, 1. November,
9.00 Uhr, Pfarreistube Wängi
Wir laden Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse ein, zusammen biblische Geschichten zu hören, gemeinsam zu beten und zu basteln. Wir freuen uns auf Euch!
Euer Chinderfiir-Team



Ministrantenprobe

Für Neuminis Wängi:
Mittwoch, 4. November, 13.45 Uhr,
Kath. Kirche Wängi



FRAUENGEMEINSCHAFT WÄNGI

Frauenjassen in der Pfarreistube

Dienstag, 3. November, 19.30 Uhr, Wängi

Jass- und Spielnachmittag im Neuhaus Wohn- und Pflegezentrum

Donnerstag, 5. November, 14.00 Uhr, Wängi

Kerzenziehen der FG Wängi

Ab Freitag, 6. November, 08.00 Uhr, Wängi
Das Team des Kerzenziehens ermöglicht auch dieses Jahr wieder das öffentliche Kerzenziehen. Dabei entstehen nicht nur Kunstwerke aus Wachs, sondern auch schöne Begegnungen von Jung und Alt. Komm auch vorbei. Bitte beachte die Hinweise wie Öffnungszeiten etc. im Wängenerblättli
Das Kerzenziehen-Team

Stricknachmittag in der Pfarreistube

Montag, 9. November, 14.00 Uhr, Wängi

Frauenzmorge in der Pfarreistube

Dienstag, 10. November, 10.00 Uhr, Wängi

Jass- und Spielnachmittag im Neuhaus Wohn- und Pflegezentrum

Donnerstag, 12. November, 14.00 Uhr, Wängi

Meditation für alle in der Taufkapelle

Dienstag, 10. November, 19.15 Uhr, Wängi
Es sind alle herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf euch!

Claire Krucker, Marlis Grob

Mittagstreff Wängi

Mittwoch, 11. November
• Evang. Kirchgemeindehaus
Adler, Wängi
• 12:15 – 15:00, open End
• Essen · Film · Austausch · Spiel
• ab 6. Klasse
• An-/Abmeldung bis Montag im Voraus:
Mathias Hüberli, 079 667 05 78
mathias.hueberli@evang-waengi.ch
Ich freue mich auf alle Teilnehmenden!



Rosenkranzandacht in der Werktagkapelle

Freitag, 13. November, 14.00 Uhr, Wängi
Wir freuen uns auf neue Mitbetende!

Margrith Hug, Jutta Nocco

VORANZEIGEN

Katholische Kirchgemeinde Wängi

Budgetversammlung,
Dienstag, 1. Dezember,
19.30 Uhr im Vereinshaus.
Kath. Kirchgemeinderat Wängi



Ministrantenprobe

Für alle Minis Wängi: **Samstag, 14. November, 09.15 Uhr,**
Kath. Kirche Wängi



Mini-Casinoabend

Liebe Ministrantinnen und Ministranten
Am **Samstag, 14. November**, findet der diesjährige Casinoabend in der Pfarreistube Wängi statt. Gemeinsam werden wir einen lustigen Abend verbringen und verschiedene Spiele ausprobieren. Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Der Abend beginnt um **19.00 Uhr** und endet um **21.00 Uhr**. Wie in jedem richtigen Casino wird ein **eleganter Dresscode** vorausgesetzt.
Wir freuen uns auf Euch!
Anmeldung bei Ilaria Maldini
Whatsapp: 077 458 86 79
E-Mail: ilaria.maldini@outlook.com

Eure Oberminis

PFARREI ST. ANNA · FRAUENFELD · FELBEN-WELLHAUSEN · THUNDORF GACHNANG · UESSLINGEN · BUCH · HERDERN · HÜTTWILEN · WARTH-WEININGEN

Pfarramt St. Anna, St. Gallerstrasse 24, 8500 Frauenfeld, 052 725 02 50

pfarramt@kath-frauenfeldplus.ch, www.kath-frauenfeldplus.ch

Bürozeiten: Montag bis Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr und

Dienstagnachmittag 14.00 bis 17.00 Uhr

Seelsorge- und Notfallnummer: 052 725 01 60

Pfarrer: Roland Häfliger, 052 725 02 50

Vikar: Hieronimus Kwure, 052 725 01 61

Pfarreiseelsorger: Thomas Markus Meier, 052 725 01 62

Diakon: Alex Hutter, 079 792 65 12

Leitungsassistent: Lukas Schönenberger, 079 799 81 08

Mail: vorname.name@kath-frauenfeldplus.ch (ausser bei den Missionen)

Leitung Fachbereich Diakonie: Nelum Rohner, 052 725 01 63

Leitung Fachbereich Kind-Jugend-Familie und

Leitung Fachbereich Religionsunterricht: Claudia Niederberger, 052 725 02 56

Leitung Fachbereich Kirchenmusik: Emanuel Helg, 079 629 57 02

Leitung Fachbereich Logistik/Mesmer: Christof Kaiser, 052 725 01 64

Leitung Kommunikation und Projekte: Michèle Rova, 052 725 01 69

Anderssprachige Missionen

Italiener: Don Simone Robbiani, 071 626 11 64

Kroaten: Pater Mika Stojic, 079 101 42 84

Portugiesen: Antonio Brito, 071 422 74 70

Albaner: Don Marjan Demaj, 071 626 11 90

Spanier: Sekretariat MCLE, 071 626 11 61

Ungarn: Pfarrer Peter Varga, 044 362 33 03

NEUESTE INFOS
auf unserer Webseite
kath-frauenfeldplus.ch

GOTTESDIENSTE

Allerheiligen

Kollekte: Kirchenbauhilfe Bistum Basel

Samstag, 31. Oktober (Vorabend)

10.00 «Kirche Kunterbunt», Begegnungsoase
Bethelhausen, Gachnang

16.00 Eucharistiefeier mit Gräberbesuch,
Uesslingen

Jahrzeit für Paul Alfred Meyer

17.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Beata und Franz Josef Harder-
Baumgartner, Brigitte Widmer

Sonntag, 1. November

09.00 Eucharistiefeier mit Gräberbesuch,
Herder
Jahrzeit für Paul Iten

09.15 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli

10.30 Eucharistiefeier in Spanisch, Klösterli

10.30 Eucharistiefeier zu Allerheiligen,
Stadtkirche

13.30 Totengedenkfeier mit Gräberbesuch,
Hüttwilen

14.00 Totengedenkfeier mit Gräberbesuch,
Kirche St. Laurentius Oberkirch

14.00 Totengedenkfeier mit Gräberbesuch,
Felben-Wellhausen

15.00 Totengedenkfeier mit Gräberbesuch,
Warth-Weiningen

16.30 Rosenkranzgebet in Kroatisch, Klösterli

17.00 Eucharistiefeier in Kroatisch, Klösterli

Montag, 2. November

08.30 Beichtgelegenheit in Italienisch,
Kirche St. Laurentius Oberkirch

09.30 Eucharistiefeier in Italienisch,
Kirche St. Laurentius Oberkirch

16.00 Rosenkranzgebet, Stadtkirche

Dienstag, 3. November

09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

09.00 Eucharistiefeier, Gachnang

18.45 Ökum. Gemeindegebet,
Felben-Wellhausen

Mittwoch, 4. November

06.30 Laudes, Klösterli

09.00 Eucharistiefeier, Stadtkirche

15.00 Rosenkranzgebet in Italienisch, Klösterli

Donnerstag, 5. November

09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

10.00 Eucharistiefeier, Alterszentrum
Wellenberg, Felben-Wellhausen

Freitag, 6. November

08.30 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli

09.00 Eucharistiefeier, Hüttwilen

15.30 Eucharistiefeier, Alterszentrum Park

17.30 Ökum. Freitagabend-Andacht,
Bruderklauen-Kapelle

18.30 Beichtgelegenheit, Stadtkirche

19.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Pia Sasso

32. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Studentenpatronat Thurgau

Samstag, 7. November (Vorabend)

17.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium,
Warth-Weiningen

Jahrzeit für Louis Widmer

17.30 Gottesdienst in der Stadtkirche **entfällt**

17.30 Eucharistiefeier in Portugiesisch,
Klösterli

19.00 Eucharistiefeier, Felben-Wellhausen

Sonntag, 8. November

09.00 Eucharistiefeier, Buch

Jahrzeit für Helen und Eugen Harder,
Klara, Heinrich und Richard Lenz,
Martha Rieser-Vetter

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Kantonsspital

10.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche

13.00 Eucharistiefeier in Albanisch,
Stadtkirche

16.30 Eucharistiefeier in Kroatisch, Klösterli

18.00 Eucharistiefeier in Ungarisch, Klösterli

Montag, 9. November

16.00 Rosenkranzgebet, Stadtkirche

Dienstag, 10. November

09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Gachnang

09.30 Ökum. Gottesdienst, Senevita
Sunnwies, Islikon

Mittwoch, 11. November

06.30 Laudes, Klösterli

09.00 Eucharistiefeier, Stadtkirche

15.00 Rosenkranzgebet in Italienisch, Klösterli

Donnerstag, 12. November

09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

Freitag, 13. November

08.30 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli

09.00 Gebetsgruppe, Gachnang

10.00 Eucharistiefeier, Altersheim Stadtgarten

17.30 Ökum. Freitagabend-Andacht,
Bruderklauen-Kapelle

19.30 Eucharistiefeier mitgestaltet durch
Frauen, Klösterli

Jahrzeit für Ruth Wirth-Sauter

Samstag, 14. November

14.30 Ökum. Gedenkfeier, Senevita
Sunnwies, Islikon

17.30 Eucharistiefeier zum Tag der Völker,
Stadtkirche

Jahrzeit für Antonio und Cäcilia Crucenzo,
Maria Santarossa Lisetto und
Sergio Santarossa, Dora Fürst-Schwager

19.00 Eucharistiefeier, Hüttwilen

Jahrzeit für Linus Fischer, Margrit Frei,
Marie Ida Keller, Alois Ruoss und
Ingrid Ruoss-Thyes

Erstes Jahresgedächtnis für Rita Fischer

20.00 Nacht der Lichter, Evang. Stadtkirche

Sonntag, 15. November

09.00 Eucharistiefeier mit Miniaufnahme,
Gachnang

10.30 Eucharistiefeier und Kinderfeier,
Stadtkirche

Samstag, 21. November

10.00 Familientreffen «Advent, Advent,
ein Lichtlein brennt», Pfarreizentrum
Klösterli

17.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche

19.00 Eucharistiefeier, Gachnang

Sonntag, 22. November

09.00 Eucharistiefeier mit Miniaufnahme,
Warth-Weiningen

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Kantonsspital

10.30 Eucharistiefeier mit Miniaufnahme,
Stadtkirche

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 6. November, 17.30 Uhr

Freitagabend-Andacht zur Winterzeit

Ab Anfang November feiern wir die ökumenische Freitagabend-Andacht in der Bruderklausen-Kapelle wieder um 17.30 Uhr statt wie in den Sommermonaten um 19.00 Uhr. Wir freuen uns, Sie auch in der Winterzeit zu den Andachten begrüßen zu dürfen.

Freitag, 13. November, 19.30 Uhr

Gottesdienst mit den Frauen

Leben, Tod und Auferstehung – was ist unsere Hoffnung? Am Freitag, 13. November, feiern wir um 19.30 Uhr den nächsten Gottesdienst mit den Frauen. Die Feier findet ausnahmsweise in der Klösterlikirche statt. An diesem Abend werden wir besonders den verstorbenen Mitgliedsfrauen gedenken und unserem Gott für das Leben und die Gemeinschaft danken. So sind Sie im Anschluss eingeladen, im Pfarreizentrum das Miteinander in einer gemütlichen Runde zu geniessen. Herzlich willkommen! *Stefanie Hug, Präses Frauengemeinschaft St. Anna*

Samstag, 14. November, 17.30 Uhr

Gottesdienst zum Tag der Völker

Am Samstag, 14. November, feiern wir zusammen mit den Missionen in der Stadtkirche St. Nikolaus den Tag der Völker. Der Gottesdienst wird begleitet durch den Chor der portugiesischen Mission. Herzlich laden wir Sie zur Feier ein und geniessen anschliessend gemeinsam einen «Apéro riche» im Pfarreizentrum Klösterli.

Sonntag, 1. November, 10.30 Uhr

Allerheiligen «à la française»

Chor der St. Nikolauskirche

Im Gottesdienst zu Allerheiligen kommen Werke französischer Komponisten des 19. Jahrhunderts zur Aufführung, die allesamt als bedeutende Organisten in die Musikgeschichte eingegangen sind. Die Stücke stehen exemplarisch für die stilistische Vielfalt der Zeit, die sich zwischen der Rückbesinnung auf alte Vorbilder (Orientierung an der Renaissance-Polyphonie im Stile Palestrinas) einerseits und den harmonischen Neuerungen des frühen Impressionismus andererseits bewegen: Auf dem Programm stehen das *Ave verum* von Charles Gounod (1818–1893), das *Tantum ergo* des blinden Komponisten Louis Vierne (1870–1937) sowie ein *Ave Maria* des im belgischen Lüttich geborenen César Franck (1822–1890). Von Alexandre Guilmant (1837–1911), der als Mitbegründer der Pariser Schola Cantorum einer der wichtigsten Pädagogen seiner Zeit war, erklingt mit dem *Pie Jesu* ein Text, der liturgisch in der Totenmesse verortet ist. Der Komponist schrieb das Werk, das im Original nebst Chor und Orgel ein Bariton solo aufweist, im Jahr 1890 im Andenken an seinen Vater, der im wahrhaft biblischen Alter von 96 Jahren verstorben war.

Reto Schärli, Chorleiter

Samstag, 14. November, 20.00 Uhr

Nacht der Lichter

Die ökumenische Feier «Nacht der Lichter» in der evangelischen Stadtkirche lädt ein zum Mitsingen von Taizéliedern, zum Gebet und zur Stille in der mit vielen Kerzen geschmückten Kirche. Bereits ab 18.30 Uhr sind alle zum mehrstimmigen Einsingen und ins Kerzen-Labyrinth eingeladen. Anschliessend an die Feier besteht die Möglichkeit zum Weitersingen, zu Segnung und Gesprächen mit Seelsorgerinnen und Seelsorgern und Zeit der Begegnung mit Apéro.

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Freitag, 11. Dezember, 18.30 Uhr

Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung findet neu am Freitag, 11. Dezember 2026, um 18.30 Uhr im Pfarreizentrum Klösterli statt. Die ursprünglich für den 26. November 2026 vorgesehene Versammlung wurde im Zusammenhang mit dem Immobilienprojekt «Serena» und dessen Abstimmung an der Urne vom 29. November 2026 verschoben.

Im Zentrum der Versammlung stehen das Budget 2027 und die Festsetzung des Steuerfusses der Katholischen Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS. Die Traktandenliste wird im nächsten forumKirche publiziert.

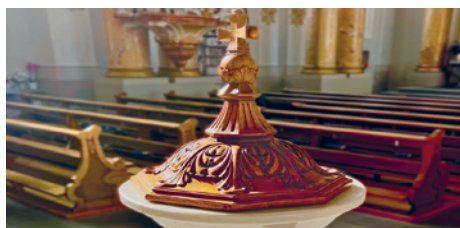
Im Anschluss laden wir Sie herzlich zum Apéro und zum gemeinsamen Beisammensein ein. Der Kirchgemeinderat und die Mitarbeitenden der Katholischen Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS freuen sich auf Ihre Teilnahme und heissen Sie bereits heute herzlich willkommen!

SAVE
THE DATE

Der Kirchgemeinderat

Katholische Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS

IM LEBENSLAUF



Angekommen

Eingetaucht
ins Wasser des Lebens
sind die Getauften
verbunden
in unserer Gemeinschaft.

Mara Strupler

Tochter von Patricia und Ramon Strupler wurde am 20. September in der Stadtkirche St. Nikolaus getauft.

Massimo Fisler

Sohn von Giulia Fisler-Brida und Lucien Fisler wurde am 26. September in der Stadtkirche St. Nikolaus getauft.

Ganz herzlich gratulieren wir den Familien zur Taufe ihrer Kinder und wünschen ihnen viel Freude sowie Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.



Heimgegangen

Eingeschrieben
in die Rolle des Lebens
sind die Namen
unserer Verstorbenen.

Hugo Werner, Frauenfeld

(*19. Juli 1929 / †27. September 2026)

Franziska Behr, Felben-Wellhausen

(*7. März 1936 / †6. Oktober 2026)

Maria Schläfli, Frauenfeld

(*21. Juli 1938 / †11. Oktober 2026)

Luzia Schlatter, Frauenfeld

(*8. April 1933 / †14. Oktober 2026)

René Giger, Frauenfeld

(*24. September 1929 / †16. Oktober 2026)

Gott ruft uns mit Namen und erweckt zu neuem Leben. Er schreibe mit unseren Verstorbenen ein neues Kapitel und schenke ihnen ewige Heimat. Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

Wohnbauprojekt «Serena» Uesslingen

Herzliche Einladung zur Informationsveranstaltung vom **Samstag, 31. Oktober, 10.00–12.00 Uhr im Chilegmeindhuus, Uesslingen.**

Die Kirchgemeinde plant auf dem rund 3'000 Quadratmeter grossen Grundstück in der Dorfkernzone, neben dem bestehenden Pfarrhaus, den Bau eines Mehrfamilienhauses. Am Informationsanlass haben Sie die Gelegenheit, sich zu informieren und Fragen zu stellen.

Die Kirchgemeinde stimmt am **29. November** an der Urne über das Wohnbauprojekt ab.

Projektwebsite: www.wohnen-uesslingen.ch

Kontakt:

kirchgemeinderat@kath-frauenfeldplus.ch

120 JAHRE STADTKIRCHE

Zum Ausklang des Jubiläumsjahres der Stadtkirche St. Nikolaus laden wir Sie zu weiteren besonderen Momenten ein – im November zur Vernissage und Ausstellung «Lichte Fenster», zum Patrozinium in Warth mit einem Entwurf des Manningerbildes und zu «Stadtkirche by night» für Familien und Jugendliche. Herzlich willkommen!

Lichte Fenster

Vernissage am Sonntag, 1. November

Im Stil des Historismus/Jugendstils schmückten einst Glasfenster die heute 120-jährige Stadtkirche. 1968 wurden sie ausgebaut und im Estrich eingelagert. Anlässlich des Jubiläumsjahres kommen nun die Repliken einzelner Fenster neu zum Leuchten: Sie werden temporär vor den Fenstern des Pfarreisaals im Pfarreizentrum Klösterli zu sehen sein.

Vernissage mit Apéro am Sonntag zu Allerheiligen, 1. November, um 17.00 Uhr.

Festgottesdienst in Warth-Weiningen

Samstag, 8. November

Am Samstag, 8. November, um 17.30 Uhr feiern wir in der Kirche St. Martin in Warth das Patrozinium. Wir freuen uns auf alle, die diesen Festgottesdienst mit uns feiern. Anschliessend begrüssen wir Sie zu einem gemeinsamen Apéro. Der Vorabendgottesdienst in der Stadtkirche entfällt an diesem Samstag.

PATROZINIUM

Entwurf für grossen Wurf – Manningerbild

Im Patroziniumsgottesdienst in Warth ist auch ein Bild mit dem Entwurf eines der Wandfreskos von Karl Manninger für die Stadtkirche St. Nikolaus zu sehen. Es handelt sich um das Abendmahlsfresko. Im Rahmen des Jubiläumsjahres macht dieses Bild in allen Ortsgemeinschaften die Runde und verbindet so die Weiten unserer grossen Pfarrei.

«Stadtkirche by night»

Freitag, 13. November – für Familien, Kinder und Jugendliche

Die Stadtkirche im Dunkeln erleben – ein besonderer Abend für Familien und Jugendliche: sich überraschen lassen von unerwarteten Gestalten und Geschichten und so das Geheimnis der alten Gemäuer bei Nacht lüften. Die Religionslehrpersonen und Jugendarbeitenden der Pfarrei bieten am Freitag, 13. November, ein abwechslungsreiches Programm – mehr dazu lesen Sie auf der nächsten Doppelseite.

TOTENGEDENKFEIERN

Wir wollen unseren lieben Verstorbenen ein gutes Andenken bewahren und zünden für sie ein Licht der Hoffnung an. Bei den Totengedenkfeiern in unserer Pfarrei denken wir besonders an jene Menschen, die im vergangenen Jahr aus unserem Kreis heimgegangen sind. Sie sollen eingeschrieben sein in die Rolle des Lebens, verzeichnet bei Gott und unvergessen.

Sonntag, 1. November

Totengedenkfeiern mit Gräberbesuch

- Hüttwilen, 13.30 Uhr
- Frauenfeld, St. Laurentius Oberkirch, 14.00 Uhr
- Felben-Wellhausen, 14.00 Uhr
- Warth-Weiningen, 15.00 Uhr

Wir schliessen alle Verstorbenen in unsere Gebete ein und besuchen jeweils nach der Feier die Gräber.

DIAKONIE

Donnerstag, 5. November, 09.30 Uhr

Witwen-Witwer-Treff

Uesslingen-Warth-Weiningen

Die beiden evangelischen Kirchgemeinden Uesslingen und Warth-Weiningen sowie unsere Pfarrei laden ein zum ökumenischen Witwen-Witwer-Zmorge am Donnerstag, 5. November, von 09.30 bis 10.45 Uhr im Chilegmeindhuus in Uesslingen. Es begleiten Sie seelsorgerlich Pfarrer Bernhard Harnickell und Diakon Alex Hutter. Schauen Sie doch bei uns herein – wir freuen uns auf Sie.

Kontakt: Alex Hutter, 079 792 65 12, alex.hutter@kath-frauenfeldplus.ch

Dienstag, 10. November, 12.00 Uhr

Seniorenachmittag in Thundorf

Am 10. November begrüssen wir Sie zum Geniessermittagessen mit Nachmittagsprogramm im Gemeindesaal der Schulanlage Thundorf. Hans Sturzenegger aus Speicher begeistert uns mit seiner Hackbrettmusik und seinem unverwechselbaren Humor – Appenzeller Kultur hautnah!

Anmeldung bis 6. November an Sonja Rickenbach, benjari@bluewin.ch, 052 721 02 28

Dienstag, 10. November, 14.00 Uhr

Ökum. Seniorenachmittag in Hüttwilen

Gerne laden wir wieder ein zu den ökumenischen Seniorenachmittagen in Hüttwilen – ein erstes Mal am Dienstag, 10. November, um 14.00 Uhr im katholischen Pfarreisaal zum Thema Kirchengeschichte von Hüttwilen und Umgebung. Pfarrer Richard Ladner erzählt und zeigt alte und neue Bilder. Anschliessend an den etwa einstündigen Programmteil werden Kaffee und Kuchen offeriert.

Richard Ladner, Pfarrer und
Nelum Rohner, Bereichsleiterin Diakonie

IMPULS

IN DEN MÜTTERLICHEN ARMEN GOTTES

An Allerheiligen und Allerseelen, beim Gedenken an die Verstorbenen, meditiere ich gerne die Darstellung der Pietà. Im süd-deutschen Raum nennt man sie Vesperbild: der tote Jesus in den Armen seiner Mutter. Mich fasziniert das Bild der Pietà. Wenn ich in einer Kirche oder Kapelle eine finde, verweile ich gerne einen Moment davor. Die Darstellung der Pietà tröstet mich.

Wer sich einlässt und lange genug hinschaut, hört allmählich im eigenen Herzen ihre Botschaft: Der Tod ist nicht einfach nur etwas Schreckliches. Im Tod, da fallen wir nicht ins Nichts, ins Namenlose, in den Abgrund. Nein, im Tod, da finden wir uns in der Geborgenheit mütterlicher Arme, wie ein kleines Kind, wenn es in den Armen seiner Mutter oder seines Vaters liegt. Wenn wir sterben, fallen wir hinein in die mütterlichen Arme Gottes, die uns auffangen und bergen.

Unsere lieben Verstorbenen wurden nicht vom Tod verschlungen, sie landeten in den mütterlichen Armen Gottes. Weil sie, weil wir alle, in den Augen Gottes ganz kostbar sind, weil er ein Gott der unendlichen Liebe ist und es nicht zulassen kann, dass ihm jemand «entgleitet». Gott liebt uns doch nicht nur für ein paar Jahrzehnte. Er liebt uns für immer.

Roland Häfliger, Pfarrer

FRAUENGEMEINSCHAFT ST. ANNA

Sonntag, 15. November, 14.00 Uhr

English Teatime mit Goldrandtasse

Trinkst Du auch gerne Tee in guter Frauengesellschaft? Bist Du fasziniert von der traditionellen English Teatime? Oder hast Du zuhause auch so eine Goldrandtasse, die noch nie im Einsatz war? Wir laden Dich herzlich ein, mit uns am Sonntag, 15. November, im Pfarreizentrum Klösterli eine English Teatime zu geniessen mit allem Drumherum. Du wirst entzückt sein vom Ambiente und den Köstlichkeiten.

Mitbringen: Goldrandtasse, wenn vorhanden – wir haben auch noch welche vor Ort

Kosten: Mitglieder CHF 10.–; Nichtmitglieder CHF 15.–

Anmeldung bis 6. November an Susan Umbricht, 079 219 34 12, su.um@bluewin.ch
Vorstand Frauengemeinschaft St. Anna

Jassnachmittage im Pfarreizentrum

Gerne begrüsst Sie die Frauengemeinschaft St. Anna jeweils donnerstags von 14.00–17.00 Uhr zum Jassplausch im Pfarreizentrum Klösterli. Frauen und Männer sind herzlich willkommen.

Die Termine bis Ende Jahr:

- November: Do, 5. / 12. / 19. / 26.
- Dezember: Do, 3. / 10. / 17.

Infos: www.kath-frauenfeldplus.ch/jassen

Kontakt: Rita Haag, 052 747 20 03

Samstag, 31. Oktober, 10.00 Uhr «Kirche Kunterbunt» Gachnang Begegnungsoase Bethelhausen

Zur nächsten «Kirche Kunterbunt» mit dem Thema «Die Tiere der Bibel» laden wir herzlich ein. Sie findet am Samstag, 31. Oktober, in der Begegnungsoase von Susanne und Ueli Iseli in Bethelhausen statt. «Kirche Kunterbunt» ist ein Mitmach- und Generationengottesdienst für Kinder von ca. 5–12 Jahren und ihre Familien. Ob mit Eltern, Gotte, Götti, Grosseltern oder anderen Begleitpersonen – alle können mitmachen – Jung und Alt sind herzlich willkommen. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Dirk Oesterhelt, Pfarrer
und Alex Hutter, Diakon



Donnerstag, 5. November, 20.00 Uhr Elternabend der 4. Klasse

Am Donnerstag, 5. November, begrüßen wir die Eltern unserer 4. Klässlerinnen und 4. Klässler zum Elternabend. Er findet von 20.00 bis ca. 21.00 Uhr im Pfarreizentrum Klösterli statt – wir freuen uns auf Sie.

Alessia Ravara,
Kleinteamleiterin 4. Klasse

Freitag, 13. November, 17.00 Uhr «Stadtkirche by night»

Für Kinder und Familien
Herzliche Einladung zu einer besonderen Entdeckungsreise durch die Stadtkirche St. Nikolaus! Begegnung dem Nachtwächter und weiteren geheimnisvollen Gestalten, die hier ihre Geschichten erzählen. An verschiedenen Posten könnt ihr staunen, lauschen und spielen. Es gibt viel Spannendes zu entdecken – und vielleicht hilft ihr sogar mit, dem heiligen Nikolaus einen neuen, farbenfrohen Bischofsstab zu gestalten. Draussen laden feiner Punsch und eine kleine Verpflegung zum gemütlichen Beisammensein ein.

Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren Familien – von 17.00 bis 19.30 Uhr; kommt, wann es für euch passt, und bleibt, solange bis der Nachtwächter die Lichter löscht.

Die Religionslehrpersonen

Sonntag, 15. November, 10.30 Uhr Kinderfeier in der Sakristei

Wir laden alle Familien mit Kindern zur nächsten Kinderfeier am Sonntag, 15. November, parallel zum Sonntagsgottesdienst, um 10.30 Uhr in die Stadtkirche ein. Zu Beginn des Gottesdienstes gehen wir gemeinsam in die Sakristei. Neben der Erzählung der Bilder-geschichte werden wir etwas basteln, singen und das Zusammensein geniessen. Auch Antonella Fliegenfleiss wird uns sicherlich besuchen. Wir freuen uns auf Euch!

Team Kinderfeiern

Donnerstag, 12. November
Wirf einen Blick hinter die Kirchentür
Nationaler Zukunftstag in der Pfarrei St. Anna
Pfarrer, Katechetin oder Mesmer? Das kennst Du vielleicht. Aber wer arbeitet sonst noch in der Kirche? Und was passiert eigentlich, wenn gerade kein Gottesdienst stattfindet? Wirf am Nationalen Zukunftstag einen Blick hinter die Kulissen. Lerne verschiedene Berufe kennen und entdecke, wie vielfältig die Arbeit in der Pfarrei ist. In einem abwechslungsreichen Programm bekommst Du unterschiedliche Einblicke und kannst mitanpacken. Sei dabei und blick hinter die Kirchentür!
Wer: Kinder der 5. Klasse bis 1. Oberstufe
Anmeldeschluss: 9. November

Kontakt und Anmeldung:
alessia.ravara@
kath-frauenfeldplus.ch



ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

BEalive – Universe St. Anna Engagiert und überall anzutreffen ab der 5. Klasse

Für viele unserer Anlässe sind wir auf die Unterstützung von Freiwilligen angewiesen, die diese mitorganisieren und kleinere oder grössere Aufgaben übernehmen. Lerne uns und andere Jugendliche kennen, die sich an den verschiedenen Anlässen engagieren und komm an den Schnupperanlass. Wir freuen uns auf Dich!

• **Montag, 2. November, 18.30–20.00 Uhr**
Schnupperanlass im Pfarreizentrum

BEalive – Kontakt:
alessia.ravara@
kath-frauenfeldplus.ch



RUACH – Eine Lebensgeschichte

Hieronimus Kwure, aufgewachsen in Indonesien, seit 13 Jahren Vikar in Frauenfeld, erzählt am kommenden RUACH-Anlass aus seinem Leben. Berührend, bescheiden, ehrlich: Es wird ein inspirierendes Gespräch über das, was ihn bewegt und geprägt hat. Können wir übers Leben reden? Hieronimus sagt: «Ja!» Herzliche Einladung zum Zuhören und Sich-berühren-Lassen an junge Erwachsene in unserer Pfarrei.

• **Dienstag, 3. November, 19.00–21.00 Uhr**
RUACH im Pfarreizentrum Klösterli mit Hieronimus Kwure, David Hug und Elias Schönenberger

RUACH – Kontakt:
david.hug@kath-frauenfeldplus.ch



AVANTI – Mittagstisch

Für alle Jugendlichen, die gerne in Gemeinschaft essen, bietet AVANTI einen kostenlosen Mittagstisch an. Er findet jeweils montags im Pfarreizentrum Klösterli statt.
Anmeldung bitte bis am Freitag davor per WhatsApp an 079 882 15 37.

Die Termine bis Ende Januar:

- November: Mo, 9./23., 12.00–13.00 Uhr
- Dezember: Mo, 14., 12.00–13.00 Uhr
- Januar: Mo, 4./18., 12.00–13.00 Uhr

«Stadtkirche by night»

Für Jugendliche ab der 1. Sek

Das 120-jährige Jubiläum der Stadtkirche bietet Jugendlichen die Chance, dieses Bauwerk auf einzigartige Weise zu erleben: mit einer Übernachtung im Kirchenraum! Mit Mätteli, Schlafsack und einer Portion Mut wird dieses Event zu einem Erlebnis, das man nicht so schnell vergisst.

• **Freitag, 13. November, 19.00 Uhr**
«Stadtkirche by night» – Übernachtung

Kontakt:
elias.schoenenberger@
kath-frauenfeldplus.ch



120 JAHRE
STADTKIRCHE

MINIS ST. ANNA

15. und 22. November

Ministranten-Aufnahmen

Die Minis St. Anna freuen sich auf alle Kinder aus unserer Pfarrei, welche sich für den Minidienst entschieden haben. In diesen Wochen lernen sie im Einführungskurs das 1x1 des Minidienstes und freuen sich bereits auf die feierliche Aufnahme in unseren Minischaren, die wir wie folgt feiern:

- Sonntag, 15. November
Gachnang, 09.00 Uhr
anschl. Brunch der Jubla Gachnang
- Sonntag, 22. November
Warth-Weiningen, 09.00 Uhr
Frauenfeld, Stadtkirche, 10.30 Uhr

Das Scharleitungsteam der Minis St. Anna
Lukas, Alessia und David

KOLLEKTEN

Kollekteneinnahmen

Wir danken im Namen der Spendenempfänger herzlich für Ihre Unterstützung.

Juli	CHF
05. Pro Juventute Ostschweiz	890
12. Schweiz. Katholisches Bibelwerk	660
19. Benefo Fachstelle Opferhilfe TG	366
26. Verein Back to the Roots – Unterstütz. für adoptierte Personen	926

August	
02. Sant'Egidio Incontro	1'350
09. Jesuiten weltweit	981
16. Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie	957
23. Kloster Mariastern Gwiggen	1'084
30. Caritas Schweiz	1'166

September	
06. Theologische Fakultät Luzern	375
13. Jubla Gachnang und Pfadi St. Nikolaus	1'022
20. Bettagskollekte Inländ. Mission	1'181
27. migratio – Tag der Migrantinnen und Migranten	1'290

10. Nov. bis 2. Dez., 14.00–21.00 Uhr Frauenfelder Kerzenziehen im VIVA

Das traditionelle Frauenfelder Kerzenziehen, das von der evangelischen und der katholischen Kirche organisiert wird, findet täglich vom Dienstag, 10. November, bis Mittwoch, 2. Dezember, im Begegnungsort VIVA statt. Jung und Alt sind herzlich willkommen. Zutritt ab 4 Jahren – pro Kind muss eine erwachsene Betreuungsperson dabei sein.

Möchten Sie mithelfen?

Das Kerzenziehen und der Betrieb der Kaffee-stube sind nur möglich, weil sich viele Personen freiwillig engagieren. Dabei sind Arbeiten, Zeiten und Anzahl der Einsätze frei wählbar. Interesse?

Kontakt: Stephanie Kocher,
079 566 71 30, frauenfelderkerzenziehen@
evang-frauenfeld.ch

Samstag, 21. November, 10.00 Uhr «Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...» Familientreffen zur Adventszeit

Bald beginnt die Adventszeit – eine Zeit voller Lichter, Vorfreude und schöner gemeinsamer Momente. Dazu laden wir Kinder von 2 bis 6 Jahren zusammen mit ihren Eltern, Gottis, Göttis und Grosseltern am Samstag, 21. November, ganz herzlich ein. Auch jüngere und ältere Geschwister sind selbstverständlich willkommen. Freuen Sie sich auf einen fröhlichen Vormittag mit Basteln, Spielen, Lachen und Entdecken im Pfarreizentrum Klösterli. Eine Adventsgeschichte nimmt uns mit hinein in diese besondere Zeit und stimmt uns auf Weihnachten ein. Zum Abschluss feiern wir gemeinsam eine stimmungsvolle Lichtfeier. Danach lassen wir den Vormittag bei einem feinen Mittagessen gemütlich ausklingen. Wir freuen uns sehr auf viele kleine und grosse Gäste und auf einen schönen Start in die Adventszeit.

Anmeldung bis 16. November
über den QR-Code oder auf
www.kath-frauenfeldplus.ch



*Im Namen des Teams
Stefanie Hug, Religionspädagogin RPI
und Alex Hutter, Diakon*

Samstag und Sonntag, 5. und 6. Dezember Klausubesuche 2026

Auch dieses Jahr werden in unserer Pfarrei wieder Klausubesuche organisiert. Am Samstag, 5. Dezember, und am Sonntag, 6. Dezember, sind der St. Nikolaus und sein Schmutzli unterwegs, um in viele Stuben Freude, Wertschätzung und den einen oder anderen lieb gemeinten Tipp zu bringen. Wie in den letzten Jahren ist die Anmeldung auf unserer Webseite aufgeschaltet. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen ausschliesslich über diese Seite erfolgen müssen und nicht mehr telefonisch

entgegengenommen werden. Auch viele Fragen oder Unklarheiten werden dort sicherlich beantwortet.

Die Spenden der besuchten Familien kommen auch dieses Jahr einem Kinderhilfswerk zu. Der letztjährige Erlös von total CHF 2'380.– durften wir dem Ronald-McDonald-Haus in St. Gallen überweisen. Seit 1992 bietet diese Stiftung Familien Übernachtungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten während dem Spitalaufenthalt ihrer Kinder.

Anmeldung für Klausubesuche:

www.kath-frauenfeldplus.ch/samichlaus

*Für die St Nikolaus-Kläuse,
Astrid und Claudio Sasso*

RÜCKBLICK

Mit der Bibel unterwegs im Weinberg

Bei herrlichem Spätsommerwetter machte sich die Bibel-Wandergruppe unter der Leitung von Monika de Anta auf zur ersten Bibel-Wanderung. An vier Stationen – Rebhüsl, Trottenhof, Bio Lenz und Engelwy – wurde die Gruppe nicht nur von der wunderschönen Landschaft, sondern auch von biblischen Impulsen begleitet: Das Leben ist Geschenk, es kann sich verwandeln, braucht Verbundenheit, darf aufblühen und gefeiert werden. Das Wort Jesu «Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben» erinnert daran, wie wichtig die Verbundenheit mit Gott und miteinander für unser Leben ist. Neben den besinnlichen Momenten kamen auch Gemeinschaft, Gespräche und Genuss nicht zu kurz.

Alex Hutter, Diakon



Foto: Lohar Spiegel

Die erste Bibelwanderung führte durch die Rebberge am Iselisberg.

Jahresausflug «Tischlein deck dich» Schweizer Paraplegiker-Zentrum

Ende August unternahmen die Freiwilligen sowie die Abgabestellenleitenden von «Tischlein deck dich» Frauenfeld ihren diesjährigen Jahresausflug ins Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) in Nottwil. Nach einer angenehmen Carfahrt wurden die Teilnehmenden im Zentrum mit einem gemeinsamen Mittagessen willkommen geheissen. Ein besonderer Höhepunkt war die Übergabe eines Jubiläumsgeschenks an die Freiwilligen: Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Abgabestelle Klösterli erhielten alle ein rotes Rüstmesser von Kuhn Rikon mit «Tischlein deck dich»-Logo sowie dem Hinweis auf das Jubiläum. Damit sollte die grosse Wertschätzung für den langjährigen und engagierten Einsatz der Freiwilligen zum Ausdruck gebracht werden. Danach begann die Führung durch das Paraplegiker-Zentrum. Begleitet wurden wir zunächst von Tim, einem Tetraplegiker, der nach einem Militär-Unfall in den USA auf den Rollstuhl angewiesen ist. Offen und eindrucksvoll berichtete er von seinem Lebensweg und beantwortete geduldig sämtliche Fragen der Teilnehmenden. Es war ihm ein besonderes Anliegen, einen ehrlichen Einblick in seinen Alltag zu geben und Berührungssängste abzubauen. Anschliessend stiess Urs zur Gruppe, und die Führung wurde in zwei Kleingruppen fortgesetzt. Die Teilnehmenden erhielten einen spannenden Einblick in die vielfältigen Bereiche des Zentrums. Dabei konnten sie selbst Erfahrungen im Handrollstuhl sammeln, die Rollstuhlwerkstatt besichtigen und das Sportzentrum kennenlernen. Der Besuch machte deutlich, welche herausragende Arbeit im Schweizer Paraplegiker-Zentrum täglich geleistet wird. Das Zusammenspiel von Fachpersonen, modernster Infrastruktur und dem beeindruckenden Einsatz der Patientinnen und Patienten hinterliess bei allen Teilnehmenden einen nachhaltigen Eindruck. Mit vielen neuen Erkenntnissen und bereichernden Begegnungen trat die Gruppe am Abend die Heimreise nach Frauenfeld an.

Nelum Rohner, Bereichsleiterin Diakonie



Foto: Nelum Rohner

Beeindruckt und bereichert: die Freiwilligen des «Tischlein deck dich» im Paraplegiker-Zentrum.



Pastoralraumleitung/Gemeindeleitung:

Barbara Weinbuch, T 079 744 68 55, barbara.weinbuch@kath-tsu.ch

Leitender Priester: Pater Jaroslaw Kwiatkowski, 8555 Müllheim

T 052 763 11 51, p.jaroslaw@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Gündelhart und Kath. Pfarramt Homburg: Städtli 20, 8505 Pfy

Sekretariat: Jeannette Forster, Antonia Rüdin, T 052 765 11 75

Dienstag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr

sekretariat.kath-homburg@bluewin.ch, www.homburg.kath-tg.ch

Kath. Pfarramt Pfy: Städtli 20, 8505 Pfy

Sekretariat: Jeannette Forster, Antonia Rüdin, T 052 765 11 75

Dienstag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr

pfarrei.pfy@bluewin.ch, www.kath-pfy.ch

Kath. Pfarramt Steckborn: Zelgstrasse 24, 8266 Steckborn

Sekretariat: Agnieszka Capt, T 052 761 12 00

Dienstag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr

sekretariat@kath-steckborn.ch, www.kath-steckborn.ch

Kath. Pfarramt Müllheim: Storenberg 4, 8555 Müllheim

Sekretariat: Sandra Beck, T 052 763 18 79

Dienstag 08.30–11.30 Uhr und Mittwoch 13.30–16.30 Uhr

kathpfarrei.muellheim@bluewin.ch, www.kath-muellheim.ch

Seelsorgemitarbeiterinnen

Agnieszka Capt, T 052 761 12 00, agnieszka.capt@kath-steckborn.ch

Anita Wirz, T 052 761 24 52, anita.wirz@gmail.com

Pia Holenstein, T 079 288 85 03, pia.holenstein@kath-steckborn.ch

GOTTESDIENSTE

GÜNDELHART **St. Mauritius** HOMBURG **Peter und Paul** PFYN **St. Bartholomäus** STECKBORN **St. Jakobus** MÜLLHEIM **Maria Himmelfahrt**

Samstag, 31. Oktober

09.30 «Fiire mit de Chliine», PFYN

anschl. Znüni im Pfarrsäl

Sonntag, 1. November, Allerheiligen

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, MÜLLHEIM

Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch

10.30 Eucharistiefeier zu Allerheiligen, PFYN

Kapuzinerpater Ephrem Bucher

Musik: Heinz Mühlebach, Orgel und

Chorgemeinschaft Müllheim-Homburg

anschl. Segnung der Gräber

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion zu

Allerheiligen, STECKBORN, Gemein-

deleiterin Barbara Weinbuch und

Seelsorgemitarbeiterin Agnieszka Capt.

Musik: Giovanna Fazio, Orgel und

J. Herzog, Cello

13.30 Wortgottesfeier mit Kommunion zu

Allerheiligen, HOMBURG

Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch

Musik: Martin Schweingruber, Orgel und

Chorgemeinschaft Müllheim-Homburg

anschl. Segnung der Gräber

19.00 Taizé-Gottesdienst, PFYN, mit

Abendmahl, evang. Pfr. Daniel Bühler

und Laila Gurtner, Piano

Dienstag, 3. November

08.15 Rosenkranzgebet, STECKBORN

09.00 Eucharistiefeier, STECKBORN

Franziskanerpater Insel Werd

Jahrzeit: Elisabeth Beerli

anschl. Kaffee und Gipfeli im

Pfarreizentrum

19.30 Einkehrzirkel, GÜNDELHART

Pia und Reto Holenstein

Mittwoch, 4. November

14.00 Rosenkranzgebet mit Anbetung,

HOMBURG, Beichtgelegenheit

anschl. Kaffee im Pfarrsäl

Donnerstag, 5. November

10.00 Ökum. Andacht, Alterssiedlung PFYN

17.00 Eucaristia in lingua italiana – MCLI,

STECKBORN, Eucharistiefeier auf

Italienisch, Don Simone Robbiani

Herz-Jesu-Freitag, 6. November

09.00 Gottesdienst, MÜLLHEIM

anschl. Morgenkaffee

09.30 Andacht im Altersheim, STECKBORN

Seelsorgemitarbeiterin Pia Holenstein

Samstag, 7. November

18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion, PFYN

Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch

und Erstkommunionkinder

Sonntag, 8. November,

32. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Eucharistiefeier, GÜNDELHART

Kapuzinerpater Sleva Chinnabathini

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, MÜLLHEIM

Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch

10.15 Taufe, MÜLLHEIM

10.30 Eucharistiefeier, STECKBORN

Kapuzinerpater Sleva Chinnabathini

Jahrzeit für Titus Frei, Nella Strasser

12.00 Taufe, GÜNDELHART

Dienstag, 10. November

08.15 Rosenkranzgebet, STECKBORN

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion,

STECKBORN

Seelsorgemitarbeiterin Pia Holenstein

MITTEILUNGEN ALLE PFARREIEN

Die heiligen schaffen Verbindungen zwischen Lebenden und Verstorbenen

In den Herbstferien besuchten wir Verwandte in Oberbayern. Nachdem der Götti meines Mannes im November 2023 verstorben ist, musste nun auch dessen Frau in ein Pflegeheim umziehen. Beider Wunsch war es, dass eine Statue der Heiligen Barbara aus ihrem Familienbesitz als Andenken zu uns in die Schweiz kommen sollte. Doch es gab einiges zu bedenken: Wie ist zu belegen, dass sie schon lange im Familienbesitz ist und nicht etwa aus einer Kapelle oder Kirche entwendet? Welchen Wert hat diese Figur und wie ist der mündliche ausgesprochene Wille zu belegen? Nachdem eine schriftliche Willenserklärung verfasst und unterzeichnet war, durfte die Heilige Barbara nun mit uns in die Schweiz reisen. Am Zoll in Au SG legten wir unser Papier vor und zeigten unsere Barbara vor. Sie sorgte erst einmal für eine gewisse Ratlosigkeit. Kolleginnen wurden befragt, dann auch der Teamleiter. Und der Dienstcomputer. Dann merkten wir, wie sich die Fragen in Heiterkeit auflösten und sich Freude breitmachte hinter dem Schalter. Mit einem entspannten Lächeln bekamen wir den Einfuhrstempel. Es wurde kein Zoll verlangt und mit einem Dank- und Segenswunsch

verabschiedeten wir uns. Nun hat die Heilige einen Ehrenplatz im Esszimmer auf dem Buffet unter dem Kreuz. Daneben ist das Totenbild vom Götti aufgestellt. Mich erinnert sie besonders jetzt vor dem Fest Allerheiligen/Allerseelen daran, dass wir mit den Verstorbenen, deren Weiterleben wir in der Gemeinschaft der Heiligen bei Gott erhoffen, verbunden sind. Auch wenn ganz ursprünglich nur Märtyrer und Märtyrerinnen, wie Barbara, als Heilige verehrt wurden, wird doch durch das «Fest aller Heiligen» der Blick geweitet auf die, die den christlichen Glauben schon durch ihr Leben Momente des Heils und Lichts in eine dunkle Welt gebracht haben. Das kann auch der heitere Moment an der Zollstation sein, oder das, was ein verstorbener Angehöriger für die Lebenden an Gutem bedeutet. Auch wir selbst dürfen uns geborgen wissen in der Gemeinschaft der Heiligen, denn sie meint die Kirche als Ganzes, zu der wir berufen sind.

Barbara Weinbuch

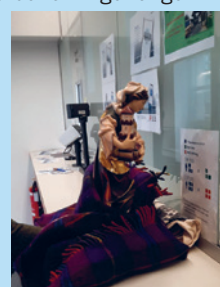


Bild: B. Weinbuch

HL. Barbara am Zoll

Thurgauer Tag in Gwiggen

Am 18. Oktober war es wieder soweit. Eine Delegation aus den Kirchen der ursprünglichen Zisterzienserinnenklöster im Thurgau: Feldbach, Kalchrain und Tänikon reiste gemeinsam nach Gwiggen ins Kloster Maria Stern zum Thurgauer Tag. Die Verbundenheit mit den Ursprüngen ist den Schwestern, wie auch den Mitreisenden aus dem Thurgau wichtig und wird beständig gelebt. Das durften wir in der feierlichen Eucharistiefeier, der Domherr Roland Häfliger vorstand, der gehaltvollen Predigt von Petra Mildnerberger von der Kirche Hinterthurgau und den herzlichen Worten der Äbtissin Mutter Maria Stella hören. Etwas das zu Ende geht, eröffnet immer auch Chancen für Veränderungen und Neuaufbrüche. Das zeigten uns die Schwestern anschaulich auch mit ihren Plänen zur Sanierung der Josefskapelle, die den synodalen Aufbrüchen in der Kirche folgend, eine Spirale oder einen Kreis um den Altar ohne Hierarchien abbilden möchte. Beim anschliessenden Mittagessen und bei Kaffee und Kuchen pflegten wir den herzlichen Austausch mit den Schwestern und untereinander. Danach durften wir den grossen Gemüsegarten und den Kräutergarten sehen, etwas über die angebauten Heilkräuter erfahren und im Klosterladen stöbern. Mit dem Vespergebet endete der erlebnisreiche Thurgauer Tag in Gwiggen.

Persönlich hat mich sehr berührt, welche Gegenstände aus den ehemaligen Klöstern noch oder wieder im Gebrauch sind. So konnte ein Kelch aus Tänikon wieder aus privater Hand erworben werden. Das Kreuz in der Klosterkirche konnte zusammen mit der Gottesmutter, deren Schmerz wie ein Schwert in sie dringt, aus dem Feldbach mitgenommen werden. Der Johannes dieser Kreuzigungsgruppe ging verloren. Dazu meinte eine Schwester: «Das hat auch etwas Gutes; dadurch wird auch Platz für mich und uns!» Dieses Wort klingt noch als besonderes Geschenk dieses Tages in mir nach.

Barbara Weinbuch



Kreuz in der Klosterkirche

Pastoralraumgottesdienst mit dem Jodelclub Chlingebärg

Ein besonderer Pastoralraumgottesdienst fand am 4. Oktober in Pfynd unter der Mitwirkung des Jodelclubs Chlingebärg statt. Mit ihren schönen Jodeln verliehen die Sängerinnen und Sänger dem Gottesdienst eine festliche und zugleich bodenständige Atmosphäre.

Im Mittelpunkt der Feier stand das Gleichnis des Weinbergbesitzers. Bischofsvikar Hanspeter Wasmer erklärte, dass Gleichnisse viel mit unserem realen Leben zu tun haben und dazu einladen, über das eigene Handeln nachzudenken. Der Weinbergbesitzer kann dabei als Bild für Gott verstanden werden. So wie ein Weinbergbesitzer seinen Weinberg mit viel Mühe pflegt und zu ihm sorgt, so

hat Gott unsere Welt wunderbar erschaffen! Er hat uns eine schöne, vielfältige Erde geschenkt und uns diese anvertraut. Die Botschaft des Gleichnisses möchte uns daran erinnern, gute Christinnen und Christen zu sein und Verantwortung für unsere Mitmenschen und für Gottes Schöpfung zu übernehmen.

Möge Gottes Kraft uns begleiten und uns dabei helfen.

Zum Schluss dankte Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch allen Mitwirkenden und den Gästen und lud zum Bayrischen Frühstück in die Trotte ein, wo wir feine Weisswürste mit Brezen geniessen konnten und dazu ein erfrischendes Bier. So durfte die Geselligkeit noch weit in den Nachmittag gefeiert werden.

Jeannette Forster



Gemütliches bayrisches Frühstück in der Trotte Pfynd

FUSION HOMBURG-PFYND-MÜLLHEIM

Urnenabstimmung 29. November 2026

Was ineinandergreift, bewegt mehr!

Ihre Stimme zählt. Die Kirchgemeinderäte empfehlen ein JA.

Stimmen zur Fusion aus der Projektgruppe

«Mit der Zusammenführung unserer drei Kirchgemeinden schaffen wir eine klare und verlässliche Struktur mit schlanken Entscheidungswegen und effizienter Zusammenarbeit.»

Jeannette Forster, Sekretariat Pfynd/Homburg

«Unser finanzieller Spielraum wird enger. Es hilft, wenn wir statt drei nur noch eine Kirchgemeinde haben.»

Beat Tischhauser, Präsident KG Homburg

Informationsveranstaltung zur Fusion

Am 19. Oktober informierten die drei katholischen Kirchgemeinden Homburg, Pfynd und Müllheim über den geplanten Zusammenschluss per 1. Januar 2027 zur neuen Kirchgemeinde Seerücken-Thur. Fusionsbegleiter Urs Solèr erläuterte den rund 70 anwesenden Personen die Ziele der Fusion: die Verwaltung zu vereinfachen,

Ressourcen zu bündeln und den Aufwand für die Behörden zu reduzieren. Gründe dafür sind die sinkende Mitgliederzahl und die zunehmenden Schwierigkeiten, genügend Personen für die Behördenarbeit zu finden. Die Eigenständigkeit der vier Pfarren und das kirchliche Leben vor Ort bleiben vorerst erhalten. Die neue Kirchgemeinde soll von einem gemeinsamen Rat mit sieben Mitgliedern geführt werden. Über die Fusion stimmen die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger am 29. November 2026 ab. Die Wahlunterlagen werden in alle Haushaltungen versendet. Der Fusionsvertrag kann auf der Homepage der jeweiligen Kirchgemeinde oder in den Sekretariaten angesehen werden.



Fusion der Kirchgemeinden

MITTEILUNGEN GÜNDELHART & HOMBURG

Taufe

Erwartet, ersehnt ... – angekommen!

Deine Welt ist bereit: Willkommen Kind.

Spüre die Liebe, die dich empfängt und sei gesegnet. (Christine Peters)

Am 8. November bringen Melanie und Silvio Tortorelli-Nadler aus Frauenfeld ihre Tochter **Melina** zur Taufe.

Wir freuen uns und gratulieren der jungen Familie von Herzen. Möge ihr gemeinsamer Weg gesegnet sein.

Gratulationen

Möge dir an jedem Tag, an dem du erwachst, das Licht des Lebens leuchten. Mögest du Freude empfinden, den Tag zu beginnen und ihn ganz nach deinen Vorstellungen und Wünschen zu gestalten, damit du am Abend dankbar auf die vergangenen Stunden zurückblicken kannst. (Christa Spilling-Nöcker)

Am 7. November feiert **Luzius Parpan** seinen 75. Geburtstag.

Wir wünschen dem Jubilar einen frohen Festtag, gute Gesundheit und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Mittagstisch

Am **Freitag, 6. November** findet der Mittagstisch für die Seniorinnen und Senioren im Restaurant Steinberg in Reckenwil statt. Anmeldung bei Monika Siegwart, 052 763 26 64 oder bei Esther Schürch, 052 763 27 51.

Allerheiligen Totengedenkfeier in Homburg

Wir feiern den Gottesdienst Allerheiligen/Allerseelen am **Sonntag, 1. November** um 13.30 Uhr in Homburg. Anschliessend ist Gräberbesuch und Gräbersegnung. Wir gedenken dabei an alle Verstorbenen. Seit dem letzten Allerseelentag 2025 mussten wir uns wiederum von lieben Menschen verabschieden.

Homburg: Peter Arnold-Traber, Ruppert Bannwart, Ulrich Bättig.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.

Adventsmarkt der Jubla

Die Jubla Homburg-Gündelhart möchte ihnen auch dieses Jahr eine besinnliche Adventszeit beschreiben. Auf Bestellung fertigen wir gerne Advents- oder Türkränze (CHF 35–50) für Sie an. Bestellungen gehen bis 22. November Damaris Fäh, 079 392 97 10.

Jubla

Am 7. November ist der Filmabend von 19.00–22.00 Uhr in der Turnhalle Hörhausen. Weitere Infos unter www.jubla-hg.ch



Unsere Kollekten

Homburg

01.11.: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

Gündelhart

08.11.: Studentenpatronat

VORANZEIGE

Kirchenklang in der Pfarrkirche Gündelhart:

Dienstag, 24. November von 18.30 bis 19.30 Uhr.

MITTEILUNGEN PFYN

Fahrdienst für Gottesdienstbesuch

Sonntag, 1. November für den Allerheiligen-Gottesdienst um 10.30 Uhr. Anmeldung bei: Marlis Stäheli, 052 747 14 77.

«Fiire mit de Chliine»

«Augen auf und schau». Am **Samstag, 31. Oktober** um 09.30 Uhr in der Kirche Pfyf.

Wir singen, beten, hören eine Geschichte und basteln zusammen. Eingeladen sind alle Kinder im Vorschulalter mit ihren Eltern, Geschwistern oder Grosseltern. Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kuchen und Getränk im Pfarrsali.



Allerheiligen und Allerseelen

Im Gottesdienst vom **Sonntag, 1. November** um 10.30 Uhr, möchten wir an unsere lieben Verstorbenen gedenken, speziell jenen, die im vergangenen Jahr von uns gegangen sind. Wir werden für sie eine Kerze anzünden und unsere Hoffnung bestärken, dass das Licht der Auferstehung die Dunkelheit des Todes überstrahlt.

Die Chorgemeinschaft Homburg-Müllheim, unter der Leitung von Klara Guntersweiler Specker, singt Werke von Bach, Mendelssohn und Weber». Begleitet wird der Chor an der Orgel von Heinz Mühlebach. Anschliessend an die Feier ist Gräberbesuch und Gräbersegnung.

Wir nahmen Abschied von:

Lidwina Fischbacher, 24. Oktober 2025
Lydia Baumgartner, 8. November 2025
Pia Meili, 14. Februar 2026
Fernando Frei, 27. April 2026
Paul Bauer, 16. Mai 2026
Hildegard Köstli, 7. August 2026



Bild: Hans Heindl/pixelio.de

Allerheiligen/
Allerseelen: Zum
Gedenken an die
Verstorbenen



- **Mi., 4. November ab 4. Klasse, 14.30–18.00**
- **Fr., 6. November ab 5. Klasse 19.00–21.00 und Oberstufe bis 22.00**
- **Mi., 11. November ab 4. Klasse, 14.30–18.00**
- **Fr., 13. November ab 5. Klasse 19.00–21.00 und Oberstufe bis 22.00**

Treffpunkt: Elchkeller im kath. Pfarrhaus

Leitung: Moana Tobler und Chiara Meili

E-Mail: jugendtreffelch@outlook.com

Instagram – jugendtreff_elch

Weihnachtspäckli Aktion 2026

Die evangelische Kirchgemeinde Pfyf sammelt wiederum Weihnachtspäckli für die christliche Ostmission. Wenn auch Sie Menschen in Not eine Freude bereiten möchten, dürfen Sie gerne an folgenden Tagen ihr Päckli im evangelischen Pfarrhaus Pfyf abgeben: Dienstag, 10. November von 17.00–18.00 Uhr und Donnerstag, 12. November von 15.00–16.30 Uhr. Bitte beachten Sie die Vorgaben für die Päckli-Inhalte. Diese sind sehr wichtig und finden Sie auf der Homepage der evangelischen Kirchgemeinde Pfyf: evang-pfyf.ch

Unsere Kollekten

01.11.: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

MITTEILUNGEN STECKBORN

Wir nehmen Abschied

Wir trauern um unsere Pfarremitglieder Frau **Ursula Leuenberger**, die am 27. September im Alter von 81 Jahren verstorben ist, und Frau **Anna Maria Maier-Sigrist**, die am 10. Oktober im Alter von 76 Jahren von uns gegangen ist. Den Angehörigen der beiden Verstorbenen

sowie allen Freundinnen und Freunden wünschen wir in dieser schweren Zeit Gottes Segen, viel Kraft und Trost. Mögen die beiden Verstorbenen in Gottes ewigem Frieden ruhen.

«Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.» (Johannes 11,25)

Ökum. Kirche Kunterbunt «Voll unfair!» war ein voller Erfolg!

Am Samstag, 26. September, fand unsere ökum. Kirche Kunterbunt unter dem Motto «Voll unfair!» statt. Zahlreiche Kinder, Eltern und Grosseltern folgten der Einladung und erlebten gemeinsam einen fröhlichen und spannenden Vormittag. An den vielen kreativen und abwechslungsreichen Posten gab es für Gross und Klein einiges zu entdecken und auszuprobieren. Passend zum Thema «Voll unfair!» regte ein Theaterspiel über die biblische Geschichte der Arbeiter im Weinberg zum Nachdenken an. Was ist eigentlich fair und was unfair? Und ist nur das gerecht, was wir selbst als gerecht empfinden?

Eine wunderschöne und fröhliche Feier in der Kapelle sowie das anschliessende gemeinsame Mittagessen rundeten diesen gelungenen Vormittag ab. Es war schön zu sehen, wie verschiedene Generationen miteinander Gemeinschaft erlebten.

Agnieszka Capt



Bild: Agnieszka Capt

Bunte Familienfeier in der Kapelle

Allerheiligen und Allerseelen

Gemeinsam erinnern, beten und Hoffnung schöpfen.

Am **1. November** um 10.30 Uhr laden wir Sie herzlich zu einer besonderen Wortgottesfeier in unsere Kirche ein, um gemeinsam Allerheiligen und Allerseelen zu feiern. Ganz besonders eingeladen sind alle, die im vergangenen oder in diesem Jahr einen geliebten Menschen verloren haben.

Von Niederneunforn bis zur Kartause Ittingen

Ökum. Seniorenwanderung am Dienstag, 3. November

12.05 Uhr: Treffpunkt Uhr beim Bahnhof in Steckborn. 12.14 Uhr: Abfahrt des Postautos nach Frauenfeld, umsteigen ins Postauto nach Niederneunforn. 16.23 Uhr: Rückfahrt ab Warth. In Niederneunforn geht es erst einmal bergauf bis in die Rebberge. Dort beginnt die schöne Rebbergwanderung entlang dem Iselisberg. Auf diesem Höhenweg kann man bei klarem Wetter einzigartige Ausblicke auf das Thurtal und die fernen Alpen geniessen. Unterwegs kommen wir an vielen schönen Rebhäuschen vorbei.

Rücktritt aus dem Kirchgemeinderat Steckborn

Fabio Luongo hat sich entschieden, per 31. Oktober 2026 von seinem Amt als Präsident und Mitglied des Katholischen Kirchgemeinderates Steckborn zurückzutreten. Der Kirchgemeinderat hat seinem Rücktrittsgesuch an der ausserordentlichen Sitzung vom 16. Oktober 2026 entsprochen. Fabio Luongo hat diesen Entscheid nach sorgfältiger Überlegung getroffen. Die zeitlichen Anforderungen und die Verantwortung des Präsidiums liessen sich mit seiner beruflichen Tätigkeit im unregelmässigen Schichtdienst nicht wie erhofft vereinbaren.

Der Kirchgemeinderat bedauert seinen Rücktritt sehr, respektiert jedoch seinen Entscheid. Wir danken Fabio Luongo herzlich für sein Engagement, seine Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und die geleistete Arbeit zugunsten unserer Kirchgemeinde. Ab dem 1. November 2026 übernimmt der bisherige Vizepräsident Bernhard Scherzinger die Präsidialaufgaben bis zur Neubesetzung. Der Kirchgemeinderat wird die anstehenden Aufgaben gemeinsam weiterführen und die notwendige Ersatzwahl vorbereiten.

Wir wünschen Fabio Luongo für seine persönliche und berufliche Zukunft alles Gute.

Später führt uns der Weg durch den Wald. Kurz vor dem Ziel geht es ein kurzes Stück ruppig bergab. Gute Schuhe und allenfalls Stöcke sind hier von Vorteil. Die Wanderzeit beträgt ohne Pausen 2 Stunden. In der Kartause gibt es Kuchen aus der eigenen Bäckerei. In dieser historischen Umgebung schliessen wir die Wanderung und die Saison 2026 ab. Rückfahrt ab Warth Rathaus über Eschenez nach Steckborn.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Bei sehr schlechtem Wetter wird die Wanderung nicht durchgeführt. Auskunft über die Durchführung am Dienstagmorgen unter 076 510 53 70. Es gibt kein Verschiebedatum. Die Teilnahme ist gratis, Fahrkosten und Konsumation gehen zu Lasten der Teilnehmer. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Herzliche Einladung zum ökum. Suppentag

Am **Samstag, 7. November**, sind alle herzlich zum beliebten ökumenischen Suppentag im Kirchgemeindehaus der evangelischen Kirche in Steckborn eingeladen.

Unsere bewährten Köche Roger Capt und Daniel Scherrer werden uns auch in diesem Jahr mit einer feinen, hausgemachten Suppe verwöhnen. Ab 11.30 Uhr kann die köstliche Suppe gekauft und in gemütlicher Gemeinschaft genossen werden. Der Erlös kommt der E. Peyer-Stiftung und dem damit verbundenen Wasserprojekt in Ghana zugute. Natürlich darf auch unser beliebtes Dessertbuffet nicht fehlen! Wer gerne einen Kuchen oder ein anderes Dessert spenden möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Köstlichkeiten können am Samstagmorgen ab 9.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus abgegeben werden.

Ökum. Seniorennachmittag in Steckborn. Musik und gemütliches Beisammensein

Die beiden Kirchgemeinden und Pro Senectute Thurgau laden herzlich zum ökumenischen Seniorennachmittag am **Mittwoch, 11. November**, um 14.30 Uhr im katholischen Pfarreisaal an der Zelgistrasse 24 ein. Werner Alder und Maya Stieger sorgen mit Hackbrett und Geige für musikalische Unterhaltung und einen stimmungsvollen Nachmittag. Anschliessend sind alle Gäste zu einem feinen Zvieri und gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Zur Deckung der Unkosten wird eine Kollekte erhoben.

Anmeldung bis Montag, 9. November, 12.00 Uhr bei Herbert Stolz, 079 657 16 43 oder per E-Mail an herbi.stolz@gmail.com. Ein Fahrdienst kann ebenfalls bei Herbert Stolz unter der angegebenen Telefonnummer bestellt werden.

Sternsingen 2027 in Steckborn und Berlingen

Kinder und Jugendliche bringen den Neujahrsegens in die Häuser von Steckborn und Berlingen.

Kinder und Jugendliche zum Mitmachen gesucht!

Wer beim Sternsingen dabei sein möchte, kann sich bis zum **16. November 2026** unter sternsinger-steckborn@gmx.ch anmelden. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Sternsingerinnen und Sternsinger sowie auf zahlreiche offene Türen!

Ökumenische Angebote für die Kleinen in Steckborn und Berlingen

Auch im November laden zwei ökumenische Feiern unsere Kleinsten und ihre Begleitpersonen herzlich ein:

Ökum. Fiire mit de Chliine am Freitag, 6. November, um 15.30 Uhr in der evangelischen Kirche Steckborn.

Ökum. Chrabbelfiir am Samstag, 14. November, um 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche Berlingen. Freuen Sie sich auf eine liebevoll ausgewählte, kindgerechte Geschichte, fröhliche Momente und schöne Begegnungen. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Gäste und ein fröhliches Miteinander!

Unsere Kollekten

01.11.: Kirchenbauhilfe Bistum Basel
08.11.: Studentenpatronat

MITTEILUNGEN MÜLLHEIM

Taufen

«Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.» Psalm 139,5

Am 3. Oktober wurde **Alessio Puzzo**, Sohn von Sophie Passaretti und Baldassare Puzzo, Müllheim getauft.

Am 18. Oktober wurde **Diego Loretz**, Sohn

von Kim Loretz und Michael Manz, Frauenfeld getauft.

Wir wünschen den jungen Familien Gottes Segen auf dem gemeinsamen Weg.

Am 8. November wird **Laura Thalmann** durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufgenommen. Gottes Segen begleite und behüte Laura und ihre Eltern. *Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute und ein schönes Fest.*



Bild: Kath. Müllheim

Die Tauffamilie Puzzo mit Alessio



Bild: Kath. Müllheim

Die Tauffamilie Loretz mit Diego

Wir trauern

Der Herr über Leben und Tod hat am 1. Oktober, Frau **Hildegard Brun** zu sich gerufen. *Wir entbieten den Angehörigen und Nahestehenden unsere herzliche Anteilnahme.*

Ministranten basteln

Die Minis basteln am **Mittwoch, 11. November** von 13.30 bis 17.00 Uhr im Saal unter der Kirche für den Adventsmarkt

vom **27. November**. Der Erlös kommt einem Kinderprojekt der UNICEF zugute. Gerne nehmen wir auch die Hilfe von Eltern in Anspruch. Wir freuen uns jetzt schon über viele kreative Minis und Eltern. *Herzlichen Dank!*



Vorankündigung: St. Nikolaus kommt

Wir freuen uns, dass St. Nikolaus und sein Schmutzli uns wieder besuchen werden am Sonntag, 6. Dezember von 14.00–16.00 Uhr im Saal unter der Kirche. Alle Kinder sind mit ihren Familien herzlich eingeladen zum gemütlichen Beisammensein mit Nüssli, Mandarinli und anderen Leckereien. St. Nikolaus freut sich bestimmt über ein Lied, ein Versli, eine Zeichnung oder eine andere Idee. Er hat für alle Kinder eine Überraschung besorgt. Bitte melden Sie sich bis am Samstag, 28. November unter folgender E-Mailadresse an: kathpfarrei.muellheim@bluewin.ch

Unsere Kollekten

01.11.: geistl. Begleitung zukünftiger Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums
08.11.: Studentenpatronat

PASTORALRAUM AM SEE UND RHY

ESCHENZ-KLINGENZELL-MAMMERN-STEIN AM RHEIN · RAMSEN · DIESSENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES

Pastoralraum Am See und Rhy: www.kath-amseeundrhy

Pastoralraumleiter: Josif Trajkov, Frauenfelderstr. 11, 8264 EschENZ
T 076 830 13 64, josif.trajkov@kath-amseeundrhy.ch

Leitender Priester: Johannes Mathew, Priester, Schulstr. 16, 8253 Diessenhofen
T 052 657 10 46, T 078 908 55 30, johannes.mathew@kath-amseeundrhy.ch

Pfarreien EschENZ, Klingenzell, Mammern, Stein am Rhein

Sekretariat: Tamara Gubler, Frauenfelderstr. 11, 8264 EschENZ
T 052 741 49 24, sekretariat.eschENZ@kath-amseeundrhy.ch

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00–11.00 Uhr

Franziskaner Insel Werd: T 052 741 26 62

Pfarrei Ramsen

Sekretariat: Claudia Gomer, Pfarrhofweg 241, 8262 Ramsen
T 052 740 11 18, sekretariat.ramsen@kath-amseeundrhy.ch

Bürozeiten: Mittwoch und Freitag 08.30–11.00 Uhr

Pfarreien Diessenhofen, Basadingen, Paradies

Sekretariat: Simona Stäheli, Schulstr. 16, 8253 Diessenhofen
T 052 657 10 46, sekretariat.diessenhofen@kath-amseeundrhy.ch

Bürozeiten: Montag 16.30–18.30 Uhr, Donnerstag 08.45–10.45 Uhr

GOTTESDIENSTE

ESCHENZ **Maria Himmelfahrt**
KLINGENZELL **Maria Schmerzensmutter**
MAMMERN **St. Blasius**
STEIN AM RHEIN **Herz Jesu**
INSEL WERD **St. Otmar**
RAMSEN **St. Peter und Paul**
WIESHOLZ **Maria Hilf**
BASADINGEN **St. Martin**
DIESSENHOFEN **Bruder Klaus**
PARADIES **St. Michael**

Allerheiligen

Samstag, 31. Oktober

16.00 Beichtgelegenheit, INSEL WERD

18.00 Eucharistiefeier, ESCHENZ

Hans Lenz OFM

Jahrzeiten für Hermine Ullmann-Weber, Karl Berwick, Christa Schober, Louise Weber, Lucia Reutimann-Weber, Marie Ammann, Anton Ammann-Duss, Oskar Müller-Hugentobler, Pia Meier-Bach, Othmar Weber-Nauli

18.00 Eucharistiefeier, PARADIES
mit anschliessender Grabsegnung
Johannes Mathew

21.00 Vigil / Gebetsnacht, RAMSEN

Sonntag, 1. November

08.45 Eucharistiefeier, BASADINGEN
anschliessend Grabsegnung
Johannes Mathew

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion,
KLINGENZELL, anschl. Totengedenken,
Josif Trajkov
Jahrzeiten für Josef Karl Schäfli,
Maria Schäfli-Rempfler

09.00 Eucharistiefeier mit Totengedenken,
MAMMERN, Leonhard Wetterich OFM

10.30 Eucharistiefeier mit Totengedenken,
STEIN AM RHEIN, Hans Lenz OFM
Jahrzeiten für Dora Bilger-Feyrer,
Olga Guillet-Nesser

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion,
DIESSENHOFEN, anschl. Grabsegnung
Josif Trajkov

10.30 Eucharistiefeier mit Totengedenken,
RAMSEN, Johannes Mathew
Dreissigster für Hedwig Sätteli-Schneider

14.00 Totengedenken, ESCHENZ
mitgestaltet durch den Kirchenchor
St. Otmar, Leonhard Wetterich

17.00 Kellergodi, STEIN AM RHEIN

19.00 Rosenkranz, ESCHENZ

Montag, 2. November, Allerseelen

17.00 Rosenkranz, BASADINGEN

19.00 Rosenkranz, RAMSEN

Dienstag, 3. November

09.00 Eucharistiefeier, DIESSENHOFEN
08.15 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Rosenkranz, ESCHENZ

17.00 Santo Rosario, DIESSENHOFEN

Mittwoch, 4. November

08.00 Pilgergottesdienst, INSEL WERD

09.00 Eucharistiefeier, RAMSEN

Gedächtnis für Elisabeth Brüttsch

17.00 Rosenkranz «Die Schweiz betet»,
DIESSENHOFEN

18.30 Anbetung mit Eucharistie, KLINGENZELL
Jahrzeiten für alle verstorbenen Pfarreiange-
hörige und Pilger von Klingenzell, Elisabeth
Fopp-Hubmann, Anton Büchler-Wiederkehr

Donnerstag, 5. November

09.00 Eucharistiefeier, BASADINGEN

10.15 Eucharistiefeier in der Klinik
St. Katharinental, DIESSENHOFEN

Freitag, 6. November

09.30 Eucharistie zu Herz Jesu, DIESSENHOFEN
08.45 Uhr Rosenkranzgebet, mit Aus-
setzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr

18.00 Eucharistie und Herz-Jesu Andacht mit
Anbetung, STEIN AM RHEIN
Gedächtnis für Salvatore Langelotti

19.00 Eucharistiefeier zu Herz Jesu, RAMSEN

20.00 Lobpreis, RAMSEN

32. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 7. November

09.30 Familien Feiern Gott, ESCHENZ

16.00 Beichtgelegenheit, INSEL WERD

18.00 Eucharistiefeier, RAMSEN

Hans Lenz OFM

Ged. für Cäcilia und Leo Neidhart-Gnädinger

Jahrzeit für Kurt Gnädinger-Schweri

18.00 Eucharistiefeier, ESCHENZ
Johannes Mathew

Sonntag, 8. November

09.00 Eucharistiefeier, KLINGENZELL

Johannes Mathew

09.00 Eucharistiefeier, DIESSENHOFEN

Hans Lenz OFM

10.30 Eucharistiefeier, STEIN AM RHEIN
Johannes Mathew

17.00 Santa Messa, DIESSENHOFEN
vorher Rosenkranzgebet

19.00 Rosenkranz, ESCHENZ

Montag, 9. November,

Weihetag der Lateranbasilika

17.00 Rosenkranz, BASADINGEN

19.00 Rosenkranz, RAMSEN

Dienstag, 10. November

09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung,
DIESSENHOFEN, anschl. Rosen-
kranzgebet und Aussetzung des
Allerheiligsten bis 12.00 Uhr

09.00 Rosenkranz, ESCHENZ

15.25 Schülertagesdienst, RAMSEN

17.00 Santo Rosario, DIESSENHOFEN

Mittwoch, 11. November

08.00 Pilgergottesdienst, INSEL WERD

09.00 Eucharistiefeier, RAMSEN

Gedächtnis für Elisabeth Brüttsch

17.00 Rosenkranz «Die Schweiz betet»,
DIESSENHOFEN

19.00 Eucharistie, KLINGENZELL

vorher Rosenkranzgebet

Donnerstag, 12. November

09.00 Eucharistiefeier, BASADINGEN

Freitag, 13. November

08.30 Eucharistie mit Rosenkranz, ESCHENZ

10.00 Eucharistiefeier im Alters- und
Pflegeheim Bachwiesen, RAMSEN

17.30 Kinder-Martinsumzug, BASADINGEN

Kollekten im Pastoralraum

31.10./01.11.: Kirchenbauhilfe des Bistums

Basel – Die Baukosten bei Renovationen von Kirchen und Kapellen sind hoch. Besonders wenn es sich um künstlerisch wertvolle und damit in der Renovation kostspielige Bauten handelt, wird die Finanzierung schwierig. Die Kirchenbauhilfe unterstützt die Bauvorhaben durch Subventionen. Jährlich werden ca. 120'000 Franken vergeben. Da die Kirchenbauhilfe nur diese Kollekte als Einnahmequelle hat, ist sie auf die Kollekte aus den Pfarreien, Missionen und Gemeinschaften angewiesen.

Totengedenken EschENZ: für den Kirchenchor
Ramsen: für den Friedhofunterhalt

07./08.11.: Studentenpatronat Thurgau – Ist Bildung nicht das wichtigste Gut, die Ressource in der Schweiz? Nicht alle begabten jungen Menschen können auf ein finanzstarkes Umfeld zurückgreifen. Mit ihrer Spende heute ermöglichen Sie die Unterstützung von katholischen Studierenden aus dem Kanton Thurgau. (Texte Webseiten)

Liebe Christinnen und Christen im Pastoralraum Am See und Rhy

Wer ich bin und was mich trägt

Ein persönlicher Einblick zum Start im Pastoralraum «Am See und Rhy»

«Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.» Diese Worte von Hermann Hesse begleiten mich beim Start als Pastoralraumleiter von «Am See und Rhy». Seit einigen Wochen bin ich hier unterwegs, lerne Menschen und Pfarreien kennen und entdecke, was das kirchliche Leben in unserem Pastoralraum ausmacht. Ich freue mich darauf, mit der Zeit immer mehr hier anzukommen.

Mein eigener Lebensweg begann in Mazedonien. Ich wuchs in einer katholischen Familie des byzantinischen Ritus auf. Mein Vater ist Priester. In unserer katholischen Ostkirche ist es üblich, dass auch Verheiratete zum Priester geweiht werden. Später studierte ich Theologie und Caritaswissenschaften in Deutschland. Dabei wurde mir immer wichtiger, wie der Glaube an Jesus Christus im Alltag Gestalt gewinnt. Meine Frau Monica und unsere beiden Kinder sind für mich eine wichtige Stütze.

Am 25. Oktober wurde ich im Sonntagsgottesdienst in Diessenhofen von Bischofsvikar Hanspeter Wasmer als Pastoralraumleiter eingesetzt. Im Auftrag des Bischofs überreichte er mir die Missio für meinen Dienst. Vertreterinnen und

Vertreter der kirchlichen Behörden sowie zahlreiche Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesucher nahmen an der Feier teil. Für das entgegengebrachte Vertrauen und die herzliche Aufnahme danke ich allen von Herzen.

Eine Begebenheit aus dem vergangenen Sommer ist mir besonders in Erinnerung geblieben. Im Tessin überraschte mich ein kräftiger Regenschauer. Ich kaufte kurzerhand einen roten Schirm. Als ich ihn aufspannte, entdeckte ich darauf die Schweizer Flagge. Das Kreuz darauf brachte mich zum Nachdenken: Was trägt uns im Leben, und was verbindet uns miteinander? Auf den ersten Blick erinnert das Kreuz beinahe an ein Pluszeichen. Der Glaube kann unserem Leben tatsächlich etwas hinzufügen: Hoffnung, Orientierung und Kraft. Die beiden Balken weisen für mich in zwei Richtungen. Der senkrechte erinnert an die Verbindung zu Gott, der waagerechte an unsere Mitmenschen. Jesus hat die Liebe zu Gott und zum Nächsten ins Zentrum seines Wirkens gestellt. Das Kreuz erinnert uns auch an den Tod und die Auferstehung Jesu und an die Erlösung, die er uns geschenkt hat. Glaube verbindet uns mit Gott und fordert uns heraus, füreinander da zu sein. Auch ein Schirm hält den Regen nicht auf. Aber er schützt ein Stück weit und hilft, weiterzugehen. Vielleicht ist das auch eine Aufgabe der Kirche: Menschen Halt zu



geben, Hoffnung zu schenken und sie gerade in schwierigen Zeiten nicht allein zu lassen. Was gibt Ihnen Halt im Leben? Und wo erleben Sie, dass der Glaube Menschen miteinander verbindet? Mir liegt am Herzen, dass Christus unsere Mitte bleibt und wir einander mit offenen Ohren und helfenden Händen begegnen.

Mein Schweizer Schirm wird mich wohl noch durch manchen Regenschauer begleiten. Als Pastoralraumleiter möchte ich gemeinsam mit Ihnen Bewährtes weitertragen, neue Wege gemeinsam finden und die Zukunft unseres Pastoralraums gestalten. Ich freue mich darauf, diesen Weg mit Ihnen zu gehen.

*Josif Trajkov, Pastoralraumleiter
«Am See und Rhy»*

PASTORALRAUM

KellerGodi – Underground

(pfa) Freiwillig, aber total cool. Der andere Gottesdienst für Jugendliche. Tauche ab in das Geheimnisvolle!

Sonntag, 1. November, 17.00 bis ca.

19.15 Uhr, Im Keller unter der Kirche Stein am Rhein. Thema: Happy holy ween!

Stammtisch – Austausch über Glaube und Leben

Die Basisgruppe Ramsen lädt herzlich ein zum nächsten Stammtisch, um in gemütlichem Rahmen über Glaubensthemen und deren Bezug zu unserem Leben auszutauschen, Fragen zu stellen, Antworten zu finden ...

Montag, 9. November, 19.30–21.00, Pfarrscheune Ramsen

Vergib allen alles – Warum Vergebung heilt
Bruder Hans Lenz begleitet die Abende inhaltlich. Für die Organisation zuständig ist Ruth Neidhart (Auskünfte ruth.neidhart@bluewin.ch oder 052 743 10 15).

Nächster Stammtisch: Januar/Februar 2027
Herzlich willkommen!

Basisgruppe Ramsen

AGENDA

Eschenz-Klingenzell-Mammern-Stein am Rhein

14.11. Sprungbrett – Pflichtmodul
14.11. Filmabend Minis
15.11. Otmarsfest mit Kirchenchor
18.11. Gebetstag für die Opfer sexuellen Missbrauchs
20.11. Taizé-Gebet, Burg
21.11. Martinsfeier, Eschenz
22.11. Sprungbrett – Kinofilm
23.11. Gebetstreff, Insel Wird
25.11. Sitzung Kirchenstand

Ramsen

14.11. Tarcisiustreffen
16.11. Kirchgemeindeversammlung
19.11. Stubete
20.11. Lobpreis
21.11. Kolibri
21.11. Brudertag
Totenbruderschaft
Öhningen-Ramsen
27.11. Chinderfiir
27.11. Gottesdienst in Wiesholz
28.11. Adventskranzbinden
29.11. Adventskranzsegnung

Diessenhofen-Basadingen-Paradies

15.11. Patrozinium Basadingen
18.11. ökum. Mittagstisch Basadingen-Schlattingen
22.11. Konzert Klosterkirche Paradies
22.11. Konzert Stadtmusik Diessenhofen
26.11. Sitzung Budgetversammlung Kirchgemeinde Rodenberg-Rhy

VORANZEIGE

Sprungbrett – Kino Cinéglise: Soul surfer

Am Sonntag 22. November, 12.00 Uhr, sind alle Interessierten zum Filmmittag ins Kino Schwanen Stein am Rhein eingeladen. Der Film «Soul surfer» zeigt den Schicksalsschlag von Bethany, einer begabten Surferin und ihrer Familie. Mehr Infos im nächsten Forum.

Senioren-Mittagstisch

Mittwoch, 4. November, 12.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Burg
(pfa) Wer dabei sein möchte, bitte bis
Dienstagvormittag 10.00 Uhr bei Gabriela
Quinter anmelden unter 052 741 49 55.

Familien feiern Gott

Samstag, 7. November, 09.30 Uhr,
Kirche Eschenz
(pfa) Kinder von 3 bis 10 Jahre und ihre
Familien feiern gemeinsam Gottesdienst.

Seniorenmittagstisch Mammern

Montag, 9. November, 12.00 Uhr
Die katholische und die reformierte Kirche
von Mammern und Klingenzell laden ganz
herzlich zum Seniorenmittagstisch ein.
Es wird jeweils ein Dreigang-Menü zum Preis
von Fr. 27.– angeboten. Anmeldung bitte
direkt im Restaurant bis 2–3 Tage im Voraus.
Diesmal Gasthof zum Schiff, Seestr. 3,
8265 Mammern, 052 741 24 44

Kinderfeier

Sonntag, 15. November, 10.00 Uhr,
Eschenz, Pfarreiheim
(pfa) Kinder ab Kindergarten – 3. Klasse
sind im Pfarreiheim Eschenz zu einem
kindergerechten Gottesdienst eingeladen.

Mithilfe gesucht

Roratefrühstück

Am 3. Dezember um 6.15 Uhr feiern wir
in Eschenz Rorate. Es ist Tradition, dass
die Kinder und Erwachsenen danach im
Pfarreiheim einen feinen Zmorgen geniessen
dürfen. Wer würde diese Aufgabe übernehmen
und das Frühstück für ca. 35 Personen
organisieren und vorbereiten? Bei Interesse
bitte bei *Regula Weber*, 079 219 69 82
melden. Danke.

Adventsfeier für Frauen

Einen besinnlichen Abend, eine Andacht,
Geschichten, Lieder und Gemeinschaft
pflegen, von Frauen für Frauen gestaltet.
Wer hat Zeit und Freude, seine eigenen
Ideen einzubringen und bei der Gestaltung
einer Adventsfeier mitzuhelfen? Termin ist
noch offen. Anfang bis Mitte Dezember.
Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei
Regula Weber, 079 219 69 82.

Eine echt starke Kinderbibelwoche

Vielleicht haben Sie sich in der vergangenen
Woche gefragt, was es mit dem Ballon auf
sich hatte, der hoch am Himmel zu sehen
war. Er machte auf die Kinderbibelwoche
(KiBiWo) aufmerksam, in der rund 40 Kinder
der evangelischen Kirchgemeinde Burg
und des katholischen Pastoralraums
Am See und Rhy spannende und echt
starke Frauengeschichten aus der Bibel
kennenlernten.

Die Kinder entdeckten Frauen, die mutig
waren, vertrauten und hofften, sich für
andere einsetzten und Frieden schafften.



Dabei erfuhren sie, dass «echt stark» zu
sein nicht unbedingt bedeutet, gross, laut
oder besonders kräftig zu sein. Manchmal
braucht es Mut, um etwas Neues zu wagen.
Manchmal braucht es Vertrauen, um trotz
Angst weiterzugehen. Und manchmal ist es
besonders stark, wenn jemand für andere
einsteht und Frieden stiftet.

Durch die Woche begleiteten uns Marta
und Maria, zwei Schwestern, die auf
unterschiedliche Weise stark sind: Die
eine packt an, die andere hört zu. Echte
Marta-Momente erlebten die Kinder beim
Spielen und Austoben. Mit Fahrzeugen
legten sie unzählige Meter zurück, mit
Stelzen meisterten sie Treppen und mit dem
Seilgumpi wurde fleissig gesprungen und
gehüpft. Auch im Wald zeigten die Kinder
viel Mut: beim Fahren mit der Seilbahn, beim
Erkunden einer Höhle, beim Suchen und
Beobachten kleiner «Insektenmonster» oder
beim Ausprobieren verschiedener Dinge aus
Wald und Küche.

Doch auch die ruhigen Maria-Momente fanden
grossen Anklang. Im Bücherzelt wurden
Geschichten gelesen und Bilderbücher
angeschaut. In der Stilleoase konnten die
Kinder bei ruhiger Musik Mandalas malen und
zur Ruhe kommen.

Mit der Geschichte von Abigail lernten die
Kinder eine echt starke Friedensstifterin
kennen. Für das Thema sensibilisiert, gelang
es ihnen auch im gemeinsamen Spielen
immer wieder, selbst zu Friedensstifterinnen
und Friedensstiftern zu werden. Als Zeichen
für diese guten Taten zeichneten die Kinder
ihre Hände auf Papier. Die ausgeschnittenen

Hände wurden anschliessend als Federn
auf eine grosse Holztaube geklebt. Leise und
sanft bewegt die Friedenstaube nun ihre
Schwingen. Sie erinnert uns daran, dass auch
unsere Hände Frieden schaffen können.
Echt stark zu sein bedeutet auch, mutig
zu sein und voller Vertrauen den Blick auf
Jesus zu richten. Die Kinder begegneten
einer griechischen Frau, die sich von Jesus
nicht abwimmeln liess, und Lydia, einer
Purpurhändlerin, die von den Erzählungen
über Jesus so beeindruckt war, dass sie sich
taufen liess. Echt starke Frauengeschichten
aus der Bibel!

Echt stark waren aber auch die Kinder und
das ganze Leiterteam. Mit viel Freude,
Motivation und Offenheit liessen sie
sich auf diese besondere Woche ein und
trugen dazu bei, dass eine lebendige, echt
starke und herzliche KiBiWo-Gemeinschaft
entstehen konnte. Eine Woche voller
Mut, Vertrauen, gemeinsamer Erlebnisse
und Friedensmomente – eine echt starke
Kinderbibelwoche!

Das Kinderbibelwochen-Team

Brockenstube Eschenz

(pfa) Saisonschlussverkauf alles zum halben
Preis: **Samstag, 7. November**, 09.30 bis
16.30 Uhr und **Samstag, 14. November**,
13.30 bis 16.00 Uhr.

Verkauf: altes Spritzenhaus & Volg Gebäude,
Eschenz. Auch in der Winterzeit werden
brauchbare Sachen entgegen genommen.

RAMSEN

Wir gedenken der lieben Verstorbenen im Monat November

(der letzten 10 Jahre)

- Kurt Gnädinger-Schweri
- Franz J. Hauswirth
- Heinz Kollöffel-Sätteli
- Leodegar Neidhart
- Hildegard Schmid-Neidhart
- Bernhard Ruh
- Helene Reiss



Vigil/Gebetsnacht zu Allerheiligen

Samstag, 31. Oktober, 21.00 bis

Sonntag, 1. November, 7.00 Uhr

Gemeinsam mit allen Heiligen des Himmels wollen wir in dieser Nacht Gott loben und preisen, danken und bitten, unsere Freuden, Sorgen und Nöte vor Ihn tragen und für den Frieden in der Welt beten.

Alles, was ihr im Gebet erbittet, werdet ihr erhalten, wenn ihr glaubt. Matthäus 21, 22
Geben wir Gott Zeit und Raum, um uns zu antworten. Geben wir uns selbst die Stille, um Ihn zu hören.

Allerheiligen – Totengedenksonntag

(pfa) In der Totengedenkfeier mit Eucharistie vom Sonntag, 1. November um 10.30 Uhr erinnern wir uns an die lieben Verstorbenen. Beim anschliessenden Gräberbesuch spielt der Musikverein Ramsen

Winter Kolibri

Samstag, 7. November, 09.30 Uhr,

ref. Kirchgemeindehaus Ramsen

(pfa) Bibelgeschichten mit Spiel, Gesang und Proben für die Waldweihnacht. Alle Kinder ab dem 2. Kindergarten bis 4. Klasse sind herzlich willkommen!

Stammtisch – Austausch über Glaube und Leben

Montag, 9. November, 19.30 Uhr, Pfarrscheune

Thema: Vergib allen alles – Warum Vergebung heilt. weitere Informationen, siehe Mitteilungen Pastoralraum

Katholische Kirchgemeinde Ramsen-Buch

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Kirchenstand lädt Sie freundlich ein zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung: Montag, 16. November 2026, 19.30 Uhr in der Pfarrscheune

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl von zwei Stimmzählern
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 10. November 2025
4. Jahresbericht 2026
5. Jahresrechnung 2025
6. Pastoralraumwechsel: Antrag und Information zum aktuellen Stand
7. Budget 2027, Festsetzung Steuerfuss 2027 • Projektkredit Parkplatz vorbehaltlich Baubewilligung
8. Informationen Pastoralraum und Vorstellung des neuen Gemeindeleiters
9. Verschiedenes

Rechnung und Budget liegen ab Mittwoch, 28. Oktober im Sekretariat während den Öffnungszeiten zur Einsicht auf. Es werden keine persönlichen Einladungen an die Haushalte versandt. Stimmberechtigt sind alle römisch-katholischen Frauen und Männer, die das 18. Altersjahr überschritten haben.

Schülergottesdienst

(pfa) Der Schülergottesdienst vom **Dienstag, 10. November, 15.25 Uhr**, wird wie gewohnt von Br. Hans Lenz und den Katechetinnen begleitet. Eltern und Angehörige sind ebenfalls herzlich willkommen.

Tarcisiustreffen

(pfa) Das nächste Tarcisiustreffen findet am **Samstag, 14. November** statt. Die Kinder erhalten, wie gewohnt, eine Einladung mit weiteren Informationen.

Vorschau Treffpunkt Stubete

(pfa) An der nächsten Stubete vom Donnerstag, 19. November, zeigt Hanspeter Gnädinger einen Film von der 1150 Jahrfeier von Ramsen. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen und zum Zvieri Fleischkäse mit Kartoffelsalat. **Gerne mit Anmeldung an Irene Neidhart, 052 743 10 55.** Alle sind herzlich willkommen!

DIESSENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES



St. Martin-Umzug in Basadingen

Am **Freitag, 13. November**, findet in **Basadingen um 17.30 Uhr** der traditionelle **St. Martin-Umzug** statt. Wir beginnen mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Anschliessend ziehen wir mit unseren bunten Laternen



durch das Dorf. Zum Abschluss erinnern wir uns an den heiligen Martin und sein Vorbild des Teilens. Alle sind herzlich eingeladen, bei Wurst und Brot das Teilen miteinander zu erleben.

Wir freuen uns auf viele Kinder, Familien und weitere Besucherinnen und Besucher!

Katharina Schwaninger

Unsere neue Sekretärin

Am 1. Januar 2027 beginnt

Ramona Neff-Imholz ihre Arbeit im Sekretariat in Diessenhofen. Sie kennt unsere Kirchgemeinde und als ehemaliges Mitglied

des KGR Paradies ist sie auch ihnen nicht unbekannt. Mit Freude begrüssen wir sie schon jetzt herzlich und wünschen ihr einen reibungslosen Start.

Der KGR Rodenberg-Rhy



Reise der Frauengemeinschaft Diessenhofen ins Appenzellerland

Am 30. September war Abfahrt in Diessenhofen um 08.00 Uhr. Nach 1½ Stunden erreichten wir Tufertschwil zum Kaffeehalt. Bei herrlichem Wetter genossen wir ein Stück vom «Windrädliweg». Um 10.45 Uhr fuhren wir weiter via Degersheim – Schwellbrunn nach Gais, wo wir im Restaurant Krone ein feines Mittagessen genossen. Um 14.00 Uhr fuhren wir weiter zum Hackbrettbauer Johannes Fuchs in Meisterrüte. Mit viel Humor erzählte er uns über das Hackbrett, wie es ins Appenzellerland kam und überraschte uns mit mehreren Liedern. Gegen 16.00 Uhr traten wir die Rückreise an und erreichten um 18.00 Uhr Diessenhofen.

Der Vorstand

VORANZEIGE

Budgetversammlung Kirchgemeinde Rodenberg-Rhy

Donnerstag, 26. November, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Diessenhofen.

Bitte reservieren Sie sich diesen Termin.

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

DEL CANTONE TURGOVIA · FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN · ARBON

Sede: Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden

Segreteria: T 071 626 11 64, mccli@kath-tg.ch, www.mccli-turgovia.ch

Orario ufficio: da lunedì a venerdì dalle ore 09.00 alle ore 12.00 e dalle ore 14.00 alle ore 17.00

Missionario: Don Simone M. Robbiani, M 078 218 05 14, simone.robbiani@kath-tg.ch

Segretaria e Collaboratrice Pastorale: Maria Monteleone, ufficio T 071 626 11 65, M 079 488 83 17, maria.monteleone@kath-tg.ch

CALENDARIO LITURGICO

Venerdì 30 ottobre

08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

Sabato 31 ottobre

17.00 Santa Messa in tedesco con la parrocchia, Weinfelden

Domenica 1 novembre

09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

09.30 Santa Messa, Kreuzlingen

11.15 Santa Messa, Sirnach

Lunedì 2 novembre

09.30 Santa Messa, Oberkirch Frauenfeld

Giovedì 5 novembre

17.00 Santa Messa, Steckborn

Venerdì 6 novembre

08.30 Santa Messa e Adorazione Eucaristica, Klösterli Frauenfeld

Sabato 7 novembre

18.00 Santa Messa, Sulgen

Domenica 8 novembre

09.30 Santa Messa, Kreuzlingen

11.00 Patrozinium - Santa Messa bilingue, Arbon

17.00 Santa Messa, Diessenhofen

Venerdì 13 novembre

08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

Sabato 14 novembre

17.30 Santa Messa, Sommeri

Domenica 15 novembre

09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

11.15 Santa Messa, Sirnach

FINESTRA SPIRITUALE

Dio abita qui

Ci sono gesti che passano quasi inosservati: preparare il caffè per l'altro, accorgersi che è preoccupato, aspettarlo per cenare. Dopo tanti anni di matrimonio possono sembrare semplici abitudini. Eppure, dentro quei gesti, può esserci tutta la bellezza del primo sì. Mi commuove pensare che Dio abbia scelto l'amore di un uomo e di una donna per rendere visibile il suo amore. Nel matrimonio viene consacrato quel «noi» che nasce quando due persone, con le loro differenze e fragilità, decidono di consegnarsi l'una all'altra. Come scrive san Giovanni Paolo II, lo Spirito Santo «dona il cuore nuovo e rende l'uomo e la donna capaci di amarsi, come Cristo ci ha amati» (*Familiaris consortio*, 13). Gesù desidera continuare ad amare attraverso gli sposi. Una carezza, il perdono, la pazienza

FESTA DELLA FAMIGLIA

e di tutti gli anniversari di matrimonio

SABATO 7 NOVEMBRE 2026

SULGEN

Ore 18.00
Santa Messa animata dai cori della missione

Chiesa Santi Pietro e Paolo
Rebbergstrasse 11

Segue festa conviviale presso la sala parrocchiale
Grazie a chi porta dolce o salato da condividere!

Chi desidera festeggiare il proprio anniversario di matrimonio è pregato di chiamare in segreteria per confermare la partecipazione.

Missione Cattolica di lingua Italiana del Turgovia

di ascoltarsi diventano il modo concreto in cui il suo amore raggiunge il mondo. Anche noi sacerdoti abbiamo bisogno di imparare dagli sposi la fedeltà e la tenerezza. Agli sposi vorrei dire: custodite il vostro «noi». Non smettete di parlarvi e di pregare insieme. Il Signore ha affidato al vostro amore qualcosa di sé, perché possa raggiungere chiunque entri nella vostra vita. Forse qualcuno comincerà a credere di essere amato da Dio proprio perché, accanto a voi, si sarà sentito accolto. *don Simone*

FINESTRA SULLA MISSIONE

La bellezza della fede che sorprende

Ci siamo messi in cammino per questo pellegrinaggio ad Altötting con un po' di scetticismo, forse senza immaginare davvero ciò che ci avrebbe lasciato nel cuore. Eppure, passo dopo passo, questo weekend si è trasformato in un'esperienza meravigliosa, intensa e ricca di emozioni, capace di sorprenderci e di regalarci qualcosa di prezioso.

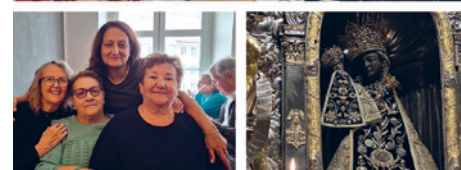
Un ruolo speciale lo hanno avuto le parole di don Simone, che con la sua sensibilità e la sua capacità di trasmettere la fede ci ha accompagnati in un percorso che è andato

ben oltre il semplice viaggio. Le sue riflessioni ci hanno invitati a guardare dentro di noi, a riscoprire il valore dell'amore verso il prossimo e a rafforzare la nostra fiducia in Dio. E poi Lei, la suggestiva Madonna Nera di Altötting, con il suo fascino misterioso, la sua presenza silenziosa e quell'amore che sembra emanare e arrivare dritto al cuore. Davanti a Lei, anche il silenzio ha parlato, regalandoci momenti di raccoglimento, pace e profonda emozione. È stato un weekend all'insegna della condivisione, della preghiera e della riscoperta dei valori più autentici: amare senza giudicare, avere fede anche nei momenti di dubbio e comprendere il vero significato dell'Eucaristia, cuore della nostra vita cristiana. Siamo partiti con qualche dubbio, ma torniamo con il cuore più pieno, con nuove consapevolezze e con la certezza che, a volte, basta aprirsi per lasciarsi sorprendere dalla

bellezza della fede.

Grazie a chi ha reso questo pellegrinaggio un'esperienza indimenticabile.

Giusy & Rosario, giovani sposi di Frauenfeld



Gruppo dei saggi (Terza età)

Nei rispettivi Pfarreizentren, ore 14.00:

- giovedì 5 novembre Frauenfeld
- giovedì 12 novembre Weinfelden
- venerdì 13 novembre Kreuzlingen